

Gemeinde Gägelow

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/13GV/2021-648				
Federführender Geschäftsbereich: Finanzen	Status: öffentlich Aktenzeichen: Datum: 02.03.2021 Verfasser: Frau Stoffregen				
Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Gägelow für das Jahr 2018					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
30.03.2021	Finanzausschuss Gägelow				
20.04.2021	Gemeindevertretung Gägelow				

Die Gemeindevertretung beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses der Gemeinde Gägelow zum 31. Dezember 2018 i. d. F. vom 04.02.2021 sowie die Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von 730.000,00 Euro zur Deckung einer Rückstellung im Zusammenhang mit einer Schadenersatzklage (Windkraft).

Das Ergebnis schließt mit einem Betrag von Null Euro ab. Der Ergebnisvortrag aus den Vorjahren verbleibt somit in Höhe von 918.959,25 Euro.

Für die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 53.668,33 Euro wird die Notwendigkeit anerkannt.

Sachverhalt:

Gemäß § 60 KV M-V hat die Gemeinde für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Die Gemeindevertretung beschließt über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Gägelow zum 31. Dezember 2018 gemäß § 3a KPG geprüft und das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem Prüfungsvermerk zusammengefasst, welche dieser Vorlage beigefügt sind.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung der Gemeindevertretung und der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten. Die Entlastung des Bürgermeisters erfolgt mit gesondertem Beschluss.

Die Entnahme aus der Kapitalrücklage ist gemäß § 18 (3) GemHVO-Doppik M-V durch die Gemeindevertretung zu beschließen und durch die Rechtsaufsichtsbehörde zu genehmigen.

Finanzielle Auswirkungen: siehe Anhang

Anlage/n:

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018
Jahresabschluss 2018

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

**Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses
der Gemeinde Gägelow
für das Jahr 2018
durch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss
der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land**

- 1. Auftrag und Auftragsdurchführung**
- 2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde**
- 3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse**
- 4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen**
- 5. Vorjahresabschluss**
- 6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**
- 7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung /
zum Rechnungswesen**
- 8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**
- 9. Abschließender Prüfungsvermerk**
 - 9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen**
 - 9.2 Bestätigungsvermerk**
 - 9.3 Entlastungsvorschlag**
- 10. Anlagen**

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land legt hiermit seinen Bericht über die Prüfung des Haushaltsjahres 2018 und des Jahresabschlusses der Gemeinde Gägelow zum 31.12.2018 vor.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus den §§ 3 (Aufgaben der örtlichen Prüfung) und 3a (Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabschlusses) des Kommunalprüfungsgesetzes (KPG M-V) vom 6. April 1993 (GVOBl. M-V 1993, S. 250), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687, 720).

Prüfungsgegenstand nach diesem Gesetz sind:

- der Jahresabschluss
- die Anlagen zum Jahresabschluss
- das Rechnungswesen
- das Belegwesen
- die wirtschaftlichen Verhältnisse
- die Ordnungsmäßigkeit der Verwaltungsführung
- die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Die Erstellung des Jahresabschlusses war nicht Aufgabe des Ausschusses. Der Jahresabschluss ist durch die Verwaltung zu erstellen.

Soweit es der Gegenstand der örtlichen Prüfung erfordert, kann sich der Rechnungsprüfungsausschuss sachverständiger Dritter als Prüfer bedienen. Diese Möglichkeit wurde nicht in Anspruch genommen.

Der Prüfungsbericht bezieht sich auf den Jahresabschluss der Gemeinde zum 31.12.2018, der als Anlage dem Prüfungsbericht beigelegt ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss weist darauf hin, dass der Prüfungsbericht nur im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss verwendet werden darf. Der Bericht dient der Berichterstattung an die Gemeindevertretung und als Grundlage für den Entlastungsbeschluss.

Die Prüfung erfolgte durch den gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land.

2. Grundsätzliche Feststellungen zur Lage der Gemeinde

Der Anhang ist dem Jahresabschluss als Anlage beigelegt.

Aufgrund unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Beurteilung der Lage der Gemeinde im Anhang zutreffend ist.

3. Rechtliche Verhältnisse, steuerliche Verhältnisse

3.1 Einbindung der Gemeinde in die Amts- / Kreisstruktur

Die Gemeinde Gägelow ist eine amtsangehörige Gemeinde des Amtes Grevesmühlen-Land und befindet sich im Landkreis Nordwestmecklenburg (seit dem 01.04.2005). Das Amt Grevesmühlen-Land bildet seit dem 01.01.2004 eine Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Grevesmühlen. Über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung hat das Amt die Aufgaben des übertragenen Wirkungsbereiches auf die Stadt Grevesmühlen übertragen.

3.2 Rechtliche Grundlagen

Sämtliche Satzungen der Gemeinde Gägelow sind über die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft für jedermann einsehbar. Nach unseren Erkenntnissen sind alle erforderlichen Satzungen vorhanden und rechtmäßig.

3.3 Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Gägelow hat keine Betriebe gewerblicher Art beim Finanzamt angemeldet. Sie verfügt zudem über keine Sondervermögen.

4. Aktuelle wirtschaftliche Grundlagen

Die Verschuldung zum 31.12.2018 betrug 1.465,7 T€ (Vorjahr: 1.612,8 T€), was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 563,73 Euro je Einwohner entspricht (Vorjahr: 619,36 Euro je Einwohner).

Das Steueraufkommen 2018 betrug 2.284,9 T€ (Vorjahr: 2.281,6 T€), was einem Pro-Kopf-Aufkommen von 878,81 Euro je Einwohner entspricht (Vorjahr: 876,21 Euro/EW).

Wesentliche freiwillige Aufgaben im Haushalt der Gemeinde sind im Berichtsjahr die Zuschüsse an die Feuerwehrkameraden, Kulturförderung und Gemeindechronik, Seniorenbetreuung, die Dorffeste, die Kinder- und Jugendarbeit und die öffentlichen Spielplätze.

5. Vorjahresabschluss

Die Gemeindevertretung hat den Prüfbericht der Rechnungsprüfer zum Jahresabschluss 2017 zur Kenntnis genommen und die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 sowie die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2017 in der Sitzung am 25.02.2020 beschlossen.

Die Veröffentlichung in der Ostsee-Zeitung erfolgte am 04.03.2020.

6. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

6.1 Prüfungsgegenstand

Gegenstand unserer Prüfung waren

- der Jahresabschluss (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen)
- die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen (Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht)
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen
- das Rechnungswesen unter Einbindung der EDV und internes Kontrollsystem
- Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft
- Wirtschaftliche Verhältnisse

Besondere Prüfungsschwerpunkte waren für das Haushaltsjahr:

- die Verwaltungsumlage
- Auftragsvergaben

6.2 Art und Umfang der Prüfung

Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses stattgegeben.

Die Gemeinden des Amtes Grevesmühlen-Land haben keine eigenen Rechnungsprüfungsausschüsse eingerichtet. Sie bedienen sich stattdessen des gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land. Dieser hat die örtliche Prüfung durchgeführt.

Die Rechnungsprüfungsausschussmitglieder haben zur Verbesserung der Effektivität themenbezogene Prüfungsgruppen gebildet und sich inhaltlich entsprechend spezialisiert. Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 14 Mitgliedern, welche sämtlich diverse Prüfungen vorgenommen haben.

Die Prüfungen begannen im September 2019 hinsichtlich der besonderen Prüfungsschwerpunkte und erstreckten sich bis in den März 2021.

Die Prüfung - analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungen - wurden ausschließlich in Stichproben durchgeführt.

Von der Verwaltung sind uns alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise erbracht und die schriftliche Vollständigkeitserklärung abgegeben worden. Darin wird insbesondere versichert, dass in der Buchführung alle buchungspflichtigen Vorgänge und in dem vorliegenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Abgrenzungen, außerdem sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten und alle erforderlichen Angaben gemacht sind.

Als Auskunftspersonen standen uns die Leiterin des Geschäftsbereiches Finanzen, Frau Lenschow, deren Stellvertreterin Frau Stoffregen sowie der Leiter der Stadtkasse Herr Filter zur Verfügung. Außerdem wurden zu diversen Einzelproblematiken die zuständigen Amtsleiter oder Sachbearbeiter hinzugezogen.

7. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung / zum Rechnungswesen

7.1 Ordnungsmäßigkeit des Rechnungswesens

Es liegen folgende Dienstanweisungen und Arbeitsanweisungen zum Rechnungswesen vor:

- Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung vom 14.02.2005
- Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens in der Stadt Grevesmühlen vom 06.08.2008, Neufassung vom 04.03.2011, zuletzt geändert am 18.09.2015
- Dienstanweisung über die Unterschriftenbefugnis und das Zeichnungsrecht für Kassenanordnungen in der Stadt Grevesmühlen vom 09.01.2009
- Inventurrichtlinie für die Stadt Grevesmühlen, das Amt Grevesmühlen-Land und die amtsangehörigen Gemeinden vom 29.01.2007
- Dienstanweisung zur Umsetzung der Rechnungsrichtlinie vom 01.07.2004, zuletzt geändert am 01.08.2007
- Dienstanweisung über die Handvorschüsse und Einzahlungskassen der Stadtkasse Grevesmühlen vom 01.11.2017, zuletzt geändert am 31.01.2020
- Dienstanweisung für Vollstreckungsbeamte der Stadt Grevesmühlen vom 14.11.2001
- Dienstanweisung zur Organisation der Anlagenbuchhaltung in der Verwaltungsgemeinschaft Grevesmühlen vom 20.01.2015

Das interne Kontrollsystem wird hauptsächlich über die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens festgelegt. Kern sind vor allem die Trennung der Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit von der Anordnungsbefugnis, die Überwachung der Haushaltsansätze und die Einbindung der Nebenbuchhaltungen.

Für die Buchführung wird die Finanzsoftware CIP-KD der Firma C.I.P. Gesellschaft für Kommunale EDV-Lösungen mbH mit Sitz in Erfurt eingesetzt. Die Betreuung erfolgt seit der Übernahme durch die Firma mps Public Solutions GmbH über den Hauptsitz in Koblenz.

Die Finanzsoftware umfasst die Finanzbuchführung einschließlich Haushaltsplanung und Grund- und Kennzahlen, das Kassenwesen einschließlich Tages- und Jahresabschluss, die Steuern und Abgaben mit Personenkontenverwaltung, die Kosten- und Leistungsrechnung sowie die Anlagenbuchführung in Inventarverwaltung.

Die Anbindung der Nebenbuchhaltungen an die Finanzbuchhaltung erfolgt über Schnittstellen.

Nach Auskunft der Verwaltung erfolgen generell Programmprüfungen und Funktionstests vor Einsatz der IT-Programme durch die Sachbearbeiter, gleiches gilt für Updates. Die Software wird sachgerecht eingesetzt. Eine Prüfung der IT seitens des Rechnungsprüfungsausschusses hat am 05.12.2013 stattgefunden.

Interne Leistungsverrechnungen werden teilweise vorgenommen. Dies betrifft hauptsächlich die Zuordnung der Personalaufwendungen auf die Produkte, die Verrechnung der Erträge und Aufwendungen des Gebäude- und Flächenmanagements sowie der zentralen Dienste. Es liegt keine Dienstanweisung für die Interne Leistungsverrechnung vor.

Für die wesentlichen Produkte wurden Ziele formuliert. Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades wurden für das Haushaltsjahr nicht festgelegt.

Für die Belegerfassung greift die Dienstanweisung zur Organisation des Rechnungswesens. Über das Rechnungseingangsbuch, welches zentral in der Buchhaltung über Excel geführt wird, ist eine Überwachung der Bearbeitungsfristen gewährleistet. Die Vorkontierung erfolgt dezentral durch die Produktverantwortlichen in den Fachämtern. Die Buchungen erfolgen zentral in der Finanzbuchhaltung, wobei eine Kontrolle der Kontierung, insbesondere auch hinsichtlich der Rechnungsabgrenzung und Abgrenzung von Unterhaltungsaufwendungen und Investitionen erfolgt. Die Buchung sämtlicher Investitionen und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Die Ist-Buchungen der Ein- und Auszahlungen erfolgt in der Kasse. Diese Buchungen werden gemäß Dienstanweisung bis auf wenige Ausnahmen nur vorgenommen, soweit eine Anordnung vorliegt. In den genannten Ausnahmefällen werden die Anordnungen bis spätestens zum Tagesabschluss nachgeholt.

Die Belegablage erfolgt für zwei Haushaltsjahre zentral in der Kasse, sämtlichen Anordnungen werden buchungsrelevante Unterlagen beigefügt. Komplette Vorgänge befinden sich in der Regel in den Fachämtern. Nach zwei Jahren erfolgt eine Übergabe an das Stadtarchiv.

Die Inventurrichtlinie ist die Grundlage für die Durchführung der Inventuren. Außerdem greift die Richtlinie zur Erfassung und Bewertung des Vermögens. Für die Aufstellung der Eröffnungsbilanz wurde eine Inventur aller Vermögensgegenstände vorgenommen.

Die Abschreibungssätze werden nach der landeseinheitlichen Tabelle gebildet.

Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

Gemäß § 60 Absatz 4 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern ist der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen. Die Verwaltung kann keinen vorläufigen Jahresabschluss (ohne Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten) vorlegen.

Gemäß § 60 Absatz 5 der der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahres.

Prüfungsfeststellung:

Die Fertigstellung und Prüfung des Jahresabschlusses und somit auch die spätere Beschlussfassung erfolgten nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden war.

Ergebnisrechnung

Die Form der vorliegenden Ergebnisrechnung entspricht den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Gliederungsstetigkeit gegenüber der Haushaltsplanung wurde beachtet. Die Aufwendungen und Erträge wurden vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht ausgewiesen. Das grundsätzliche Saldierungsverbot wurde beachtet. Der Jahresabschluss setzt auf den Nachtragsplan 2018 auf. Stichprobenartige Prüfungen ergaben, dass Erträge und Aufwendungen unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans auf den richtigen Konten und unter den richtigen Posten der Ergebnisrechnung ausgewiesen sind.

Außerordentliche Erträge waren nicht zu verbuchen.

Außerordentliche Aufwendungen wurden zur Bildung einer Rückstellung für eine Schadenersatzklage im Zusammenhang mit Windkraftanlagen gebucht. Diese wurden durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage gedeckt, was durch die Gemeindevertretung zu beschließen und die Kommunalaufsicht zu genehmigen ist (§ 18, Absatz 3 GemHVO-Doppik M-V). Erst danach kann der Jahresabschluss bekannt gemacht werden.

Wesentliche Abweichungen zum Vorjahresergebnis und zu den Planansätzen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet.

Finanzrechnung

Die Form der vorliegenden Finanzrechnung entspricht Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Alle Zahlungen sind nach stichprobenartiger Prüfung vollständig, getrennt voneinander und periodengerecht dokumentiert. Einzahlungen und Auszahlungen sind unter Beachtung des landeseinheitlichen Kontenrahmenplans den richtigen Konten und diese den entsprechenden Posten der Finanzrechnung zugewiesen. Die von der Statistik vorgegebenen Bereichsabgrenzungen wurden beachtet.

Die in den Saldenlisten ausgewiesenen Werte stimmen mit denen in der Finanzrechnung überein.

Wesentliche Abweichungen zum Vorjahresergebnis und zu den Planansätzen wurden im Anhang erläutert und plausibel begründet.

Im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft ist die Stadt Grevesmühlen Einheitskasse für das Amt und die amtsangehörigen Gemeinden. Daher verfügt die Gemeinde über keinen Bargeldbestand. Die Bestände werden über Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Grevesmühlen geführt.

Durchlaufende Finanzmittel und haushaltsfremde Vorgänge werden gesondert erfasst.

In allen Fällen liegen Kassenanordnungen vor, die rechnerische und sachliche Richtigkeit wird stets geprüft. Ohne diese Unterschriften erfolgt weder eine Buchung in der zentralen Finanzbuchhaltung noch eine Annahme in der Kasse. Die Zahlungsanordnungen enthalten die in der Dienstanweisung vorgeschriebenen Mindestinhalte.

Investitionskredite wurden 2018 in Höhe von 363.000 Euro veranschlagt, jedoch nicht aufgenommen, weil die geplanten Maßnahmen nicht umgesetzt wurden.

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen negativ (-1.307.969,33 Euro) und somit gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik nicht ausreichend, die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten sowie der ähnlichen Verbindlichkeiten (147.109,10 Euro) zu decken. Dies bedeutet, dass keine selbst erwirtschafteten Finanzmittel zur Investitionsfinanzierung eingesetzt werden können. Der Saldo ist um rd. 469,1 Euro niedriger als geplant (-838,9 T€), da er eine Umbuchung an den investiven Bereich in Höhe von 1.324.000,00 Euro gemäß § 12 Nr. 4 GemHVO-Doppik enthält. Damit wird eine realistischere Darstellung über die Finanzierung der investiven Auszahlungen bezweckt.

Teilrechnungen

Die Form der Teilrechnungen entspricht den Vorgaben des Musters gemäß GemHVO. Auf die Darstellung der Null-Positionen wurde zulässigerweise verzichtet. Die vorgegebene Nummerierung wurde dennoch beachtet.

Die Teilhaushalte wurden im Wesentlichen nach der örtlichen Organisation und nach den Bewirtschaftungseinheiten und Zuständigkeiten gebildet. Der Hauptbereich 6 des landeseinheitlichen Produktrahmenplanes wurde als gesonderter Teilhaushalt ausgewiesen.

Die Investitionen sind entsprechenden Produkten zugeordnet. Die Darstellung erfolgt oberhalb der von der Gemeindevertretung festgesetzten Wertgrenze (5.000 Euro) maßnahmen-genau.

Haushaltsausgleich

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen, die sich auf den Haushaltsausgleich auswirken.

Unter Berücksichtigung der Vorträge aus Haushaltsvorjahren wurde der Haushaltsausgleich erreicht.

Die Voraussetzungen zum Haushaltsausgleich wurden in der

- Ergebnisrechnung erreicht.
- Finanzrechnung (unterjährig nicht) erreicht.

Auch zum Ende des Finanzplanungszeitraums ist die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Fehlbetragsvorträgen aus Vorjahren ausgeglichen.

Anhang

Der Anhang trägt aufgrund der Angaben dazu bei, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Gägelow vermittelt.

Die Angaben zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (einschließlich Abschreibungsmethode) wurden vollständig dokumentiert und verständlich zum Ausdruck gebracht.

Erhebliche Unterschiede, die sich aus der Gegenüberstellung der Bilanzposten mit denen des Haushaltsvorjahres ergeben, wurden hinreichend erläutert.

Soweit relevant, sind Verpflichtungen aus Leasingverträgen und sonstigen kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten, sonstige Haftungsverhältnisse und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeit begründen sowie sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können ausreichend dokumentiert.

Die vorgeschriebenen Angaben zu Organisationen, deren Anteile zu mindestens 5% der Gemeinde gehören, sowie zu den Organisationen, für die die Gemeinde uneingeschränkt haftet, wurden gemacht.

Die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten im Haushaltsjahr ist angegeben.

Die wesentlichen Mitgliedschaften der Gemeinde in Organisationen sind angegeben.

Die wesentlichen Verträge der Gemeinde sind im Anhang benannt.

Der Anhang ist dem Jahresabschluss beigelegt.

Anlagenübersicht / Sonderpostenübersicht

Dem Jahresabschluss ist eine Anlagen-/Sonderpostenübersicht beigelegt.

Forderungsübersicht/Verbindlichkeitenübersicht

Dem Jahresabschluss sind eine Forderungsübersicht und eine Verbindlichkeitenübersicht beigelegt.

Übersicht über die im Haushaltsfolgejahr fortgeltenden Haushaltsermächtigungen

Dem Jahresabschluss ist eine Übersicht der über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen beigelegt. Sie entspricht den Rechtsvorschriften. Die Einschränkungen hinsichtlich der Übertragung wurden beachtet.

7.2 Prüfungsergebnisse aus den besonderen Prüfungsschwerpunkten

a) Prüfung der Verwaltungsumlage 2018

Durch die Konstruktion der Verwaltungsgemeinschaft von Amt-Grevesmühlen-Land und Stadt Grevesmühlen bildet die Verwaltungsumlage, die das Amt an die Stadt zu zahlen hat, die wesentliche Größe bei der Berechnung der Amtsumlage, die wiederum von den Gemeinden an das Amt gezahlt wird. Daher legt der Rechnungsprüfungsausschuss besonderes Augenmerk auf die Prüfung der Verwaltungsumlage.

Zur Prüfung lagen alle Kassenbelege der für die Abrechnung relevanten Konten des Jahres 2018 vor.

Die Umlage wird aufgrund des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen Amt und Stadt, welcher im Jahr 2003 geschlossen wurde, berechnet. Nach Beitritt der Gemeinde Gägelow zum Amt wurden die Umlagefaktoren im Jahr 2006 angepasst. Eine weitere Korrektur fand 2011 statt, um die bisher zusätzlichen Verrechnungen zwischen Amt und Stadt (z.B. für den Koordinator der Gemeindearbeiter) zu vermeiden und mit in die Umlage zu integrieren. Aus Sicht des RPA ist eine Kostensteigerung von 19,8 % je Einwohner innerhalb von 15 Jahren angemessen. Es haben sowohl das Amt als auch die Stadt von der Verwaltungsgemeinschaft profitiert.

Inzwischen wurde ein neuer Vertrag zur Verwaltungsgemeinschaft (inklusive der Neuberechnung) beschlossen, der ab dem Jahr 2020 in Kraft tritt.

Die Prüfung ergab, dass die Erläuterungen zu den Abweichungen im Vorjahr schlüssig und nachvollziehbar sind. Insgesamt haben sich die umlagefähigen Kosten im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Die stichprobenartigen Belegprüfungen haben zu keinen Beanstandungen geführt.

Der RPA hat eine gesonderte Prüfung der Personalkosten und der Bauhofsleistungen angekündigt.

Es wird festgestellt, dass die ermittelte Rückzahlung an das Amt in Höhe von 56.420,72 Euro korrekt ist.

b) Auftragsvergaben 2018

Die Prüfung der Auftragsvergaben der Gemeinden und des Amtes für das Haushaltsjahr 2018 fand vom 29.10.2019 bis 16.01.2020 statt. Der Rechnungsprüfungsausschuss informierte sich über die Grundsätze, nach denen in der Verwaltungsgemeinschaft Auftragsvergaben vorgenommen werden.

Gemäß Kommunalprüfgesetz sind mindestens 10 Prozent der Auftragsvergaben zu prüfen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat hierzu eine Auswahl aus den gesamten Auftragsvergaben der amtsangehörigen Gemeinden, des Amtes und der Stadt getroffen. Dies betraf Maßnahmen in der Stadt Grevesmühlen, den Gemeinden Bernstorf, Plüschow, Roggenstorf, Rütting, Testorf-Steinfurt, Upahl, Gägelow, Warnow und Stepenitztal sowie dem Amt Grevesmühlen-Land. Die diesbezüglichen Prüfungsfeststellungen sind in gesonderten Protokollen vermerkt.

In der Gemeinde Gägelow wurden geprüft:

- Deckensanierung Marktstraße 2. BA
- Kauf Ausstattung Feuerwehr
- Anschaffung Mannschaftstransportwagen

Hinsichtlich der gewählten Vergabearten und der erfolgten Abrechnung gab es keine Prüfungsfeststellungen. Die Vergaben waren nachvollziehbar dokumentiert.

8. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

8.1 Vermögenslage

Der Anhang geht auf die Investitionen des Haushaltsjahres, deren Finanzierung, die Vorräte, Forderungen und Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten und das Eigenkapital ein.

Die liquiden Mittel der Gemeinde betragen zum Jahresbeginn 1.319.325,92 Euro. Sie verminderten sich zum 31.12.2018 um 81.182,88 Euro auf 1.238.143,04 Euro. Diese Mittel stellen sich als Forderungen gegenüber dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand gegen die Stadt Grevesmühlen im Rahmen der Einheitskasse dar.

Die Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung war nicht erforderlich.

8.2 Finanzlage

In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen negativ und beträgt -1.307.969,33 Euro. Planmäßige Tilgungsleistungen waren in Höhe von 147.109,10 Euro zu erbringen. Die Finanzrechnung enthält jedoch erstmalig eine Umbuchung vom laufenden an den investiven Bereich in Höhe von 1.324.000,00 Euro gemäß § 12 Nr. 4 GemHVO-Doppik M-V. Unter Betrachtung der Vorträge verbleibt ein positiver Saldo.

Kreditaufnahmen wurden im Haushaltsjahr in Höhe von 363.000 Euro veranschlagt, jedoch nicht aufgenommen, weil die geplanten Maßnahmen nicht umgesetzt wurden.

8.3 Ertragslage

In der Ergebnisrechnung wird ein Ergebnis von Null ausgewiesen (geplant: -482,5 T€). Die Ergebnisverbesserung resultiert hauptsächlich aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus zusätzlichen Schlüsselzuweisungen des Landes für die Jahre 2007-2009, die noch nicht vollständig aufgebraucht waren sowie aus Einsparungen für Sach- und Dienstleistungen und sonstigen laufenden Aufwendungen.

8.4 Teilrechnungen

Die Teilrechnungen sind dem Jahresabschluss beigefügt. Auf eine detaillierte Erläuterung wurde wegen der fehlenden Aktualität des nachzuziehenden Jahresabschlusses verzichtet.

9. Abschließender Prüfungsvermerk

9.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Der gemeinsame Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen Land fasst das Prüfergebnis wie folgt zusammen:

- Der Jahresabschluss ist vollständig und richtig. Das Belegwesen ist geordnet und nachvollziehbar. Auf stichprobenartige Belegprüfungen wurde verzichtet.
- Schwerpunkte der Prüfung zur Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung bildeten die Verwaltungsumlage und die Auftragsvergaben. Diese Prüfungsschwerpunkte führten zu keinen Beanstandungen.
- Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte nicht in der gesetzlich vorgegebenen Frist. Die Verwaltung begründet dies mit der zeit- und personalaufwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanzen, die aufgrund des Frühstarter-Status und der Kopplung an das umfangreiche Projekt der Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Grevesmühlen zudem mit erheblichen Unwegsamkeiten verbunden ist. Eine Aufstellung der Schlussbilanz zum 31.12.2018 und Ermittlung der Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten konnte erst nach Vorliegen der geprüften und beschlossenen Eröffnungsbilanz vorgenommen werden.
- Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Gemeinde sind geordnet. Die Gemeinde kann einen vollständigen Haushaltsausgleich vorweisen. In der Ergebnisrechnung wird ein Saldo von Null ausgewiesen. In der Finanzrechnung ist der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen zwar negativ (-1.307.969,33 Euro), jedoch wurde erstmalig eine Umbuchung vom laufenden an den investiven Bereich in Höhe von 1.324.000,00 Euro gemäß § 12 Nr. 4 GemHVO-Doppik M-V vorgenommen. Es verbleibt ein positiver Vortrag in das Folgejahr.

9.2 Bestätigungsvermerk

Nach § 1 Absatz 2 KPG haben die Gemeinden einen Rechnungsprüfungsausschuss einzurichten. Amtsangehörige Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Von dieser Möglichkeit macht die Gemeinde Gebrauch. Das Ministerium für Inneres und Sport hat dem gemeinsamen Antrag der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land nach § 42 b KV M-V auf Bildung eines gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses stattgegeben.

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG obliegt die örtliche Prüfung demnach dem gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Grevesmühlen und des Amtes Grevesmühlen-Land. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 des Kommunalprüfungsgesetzes M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir die Prüfung des Jahresabschlusses der

Gemeinde Gägelow

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der 32 bis 39 sowie der §§ 43 bis 48 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde Gägelow sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Für die Gemeinde Gägelow besorgt die Stadt Grevesmühlen die Kassengeschäfte und führt das Rechnungswesen.

Die Prüfung des Rechnungswesens wurde daher im Umfang auf ein erforderliches Maß eingeschränkt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit, die Erteilung der Kassenanordnungen, das eigene Rechnungswesen der Gemeinde, die Berücksichtigung von Entscheidungen des Bürgermeisters hinsichtlich des Rechnungswesens einbezogen.

Die Prüfung umfasste die Beurteilung der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.


Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 32 bis 39 sowie der §§ 43 bis 48 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde.

Der Anhang steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Er vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Über die bereits genannten Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Grevesmühlen, 11.03.2021

Ort / Datum



Marina Duwe

1. Stellvertreterin des Vorsitzenden des
gemeinsamen Rechnungsprüfungsausschusses
der Stadt Grevesmühlen und des
Amtes Grevesmühlen-Land

9.3 Beschlussvorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses für die Entlastung des Bürgermeisters

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Gägelow beschließt die Entlastung des Bürgermeisters auf Basis des Jahresabschlusses der Gemeinde Gägelow zum 31. Dezember 2018 i. d. F. vom 04.02.2021.

Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss der Gemeinde Gägelow zum 31. Dezember 2018 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem Prüfungsvermerk zusammengefasst. Über die Entlastung ist gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 in einem gesonderten Beschluss zu entscheiden.

Der Prüfungsbericht inkl. des Prüfungsvermerks ist dieser Vorlage beigelegt.

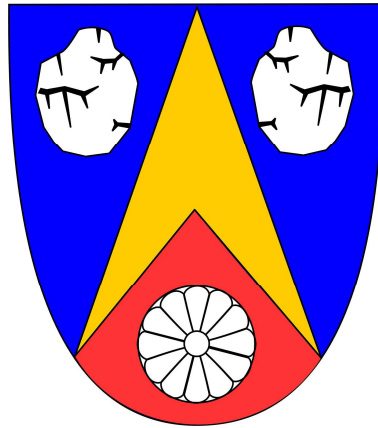
Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 11.03.2021 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Gägelow zum 31. Dezember 2018 zu empfehlen.

10. Anlagen

- 10.1 Jahresabschluss
 - 10.1.1 Ergebnisrechnung
 - 10.1.2 Finanzrechnung
 - 10.1.3 Teilrechnungen
 - 10.1.4 Bilanz
 - 10.1.5 Anhang mit
Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr (Muster 5a)
- 10.2 Anlagen zum geprüften Jahresabschluss der Gemeinde
 - 10.2.1 Anlagenübersicht
 - 10.2.2 Forderungsübersicht
 - 10.2.3 Verbindlichkeitenübersicht
 - 10.2.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Jahresabschluss
der Gemeinde Gägelow
zum 31.12.2018



Inhaltsverzeichnis

Ergebnisrechnung

Finanzrechnung

Bilanz

Abkürzungsverzeichnis

Anhang

Übersicht über die Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr

Anlagen

Anlagenübersicht

Forderungsübersicht

Verbindlichkeitenübersicht

Übersicht Haushaltsermächtigungen



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fkd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Erträge aus	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung		gung von
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder	Haushalts-	tigungen im	Haus-	tigungen im	Haushalts-	Haushalts-	des Haus-	gegenüber		Ermäch-
			und	wendungen	entsprechende	gegenseitigen	vorjahren	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	tigungen in			
			-aufwendungen		-aufwendungen	fähigkeit		Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-		
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto-	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	nummer	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.275.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.275.500,00	0,00	2.275.500,00	2.246.866,25	-28.633,75	2.301.889,08	-55.022,83	0,00	40	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		238.300,00	7.400,00	0,00	0,00	0,00	245.700,00	0,00	245.700,00	269.565,04	23.865,04	280.306,85	-10.741,81	0,00	41	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		43.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43.000,00	0,00	43.000,00	46.861,07	3.861,07	37.783,23	9.077,84	0,00	43	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		166.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	166.100,00	0,00	166.100,00	167.563,59	1.463,59	166.979,75	583,84	0,00	441,443,444 ,445,448	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		222.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	222.000,00	0,00	222.000,00	232.681,80	10.681,80	225.108,62	7.573,18	0,00	442,448	
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.000,00	0,00	27.000,00	35.206,43	8.206,43	30.279,52	4.926,91	0,00	47	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		76.700,00	15.200,00	0,00	0,00	0,00	91.900,00	0,00	91.900,00	265.623,98	173.723,98	144.961,74	120.662,24	0,00	46	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		3.048.600,00	22.600,00	0,00	0,00	0,00	3.071.200,00	0,00	3.071.200,00	3.264.368,16	193.168,16	3.187.308,79	77.059,37	0,00		
12.	- Personalaufwendungen		185.100,00	4.600,00	0,00	0,00	0,00	189.700,00	0,00	189.700,00	176.885,27	-12.814,73	174.818,12	2.067,15	0,00	50	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		840.900,00	-67.000,00	0,00	0,00	9.069,39	782.969,39	0,00	782.969,39	701.489,73	-81.479,66	499.440,47	202.049,26	0,00	52	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		427.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	427.000,00	0,00	427.000,00	403.108,02	-23.891,98	406.109,24	-3.001,22	0,00	53	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.384,61	1.384,61	358,72	1.025,89	0,00		



Ergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 13 Gägelow

Datum: 04.02.2021
Uhrzeit: 11:29:23

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fkd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	gungen im	Ergebnis	veränderung	gung von			
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	des	Haushalts-	gegenüber	Ergebnis-	Ermäch-			
			in €	in €	wendungen	und	gegenseitigen	vorjahren	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	vorjahr	tigungen in	
			in €	in €	in €	entsprechende	Deckungs-	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Haushalts-	Konto-
			1	2	3	-aufwendungen	fähigkeit	6	7	8	9	10	11	12	13	nummer	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		1.805.900,00	-2.000,00	0,00	0,00	11.719,75	1.815.619,75	0,00	1.815.619,75	1.784.345,59	-31.274,16	1.847.251,36	-62.905,77	0,00	54	
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		84.400,00	0,00	0,00	0,00	-9.164,79	75.235,21	0,00	75.235,21	64.764,13	-10.471,08	83.110,47	-18.346,34	0,00	57	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		196.100,00	-2.200,00	0,00	0,00	-11.734,83	182.165,17	0,00	182.165,17	132.390,81	-49.774,36	144.349,32	-11.958,51	0,00	56	
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		3.539.400,00	-66.600,00	0,00	0,00	-110,48	3.472.689,52	0,00	3.472.689,52	3.264.368,16	-208.321,36	3.155.437,70	108.930,46	0,00		
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-490.800,00	89.200,00	0,00	0,00	110,48	-401.489,52	0,00	-401.489,52	0,00	401.489,52	31.871,09	-31.871,09	0,00		
24.	- Außerordentliche Aufwendungen		730.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	730.000,00	0,00	730.000,00	730.000,00	0,00	0,00	730.000,00	0,00	591	
25.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-1.220.800,00	89.200,00	0,00	0,00	110,48	-1.131.489,52	0,00	-1.131.489,52	-730.000,00	401.489,52	31.871,09	-761.871,09	0,00		
27.	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		738.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	738.300,00	0,00	738.300,00	730.000,00	-8.300,00	0,00	730.000,00	0,00	492	
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummern 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)		-482.500,00	89.200,00	0,00	0,00	110,48	-393.189,52	0,00	-393.189,52	0,00	393.189,52	31.871,09	-31.871,09	0,00		
32.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	918.959,25	-----	887.088,16	-----	-----		
33.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	918.959,25	-----	918.959,25	-----	-----		



Ergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 13 Gägelow

Datum: 04.02.2021

Uhrzeit: 11:29:23

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis-	Ergebnis-	Ergebnis-	Ergebnis-	
			jahres	Nachtrag	Aus-	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	gungen aus	des	des	des	des	des	des	
			in €	in €	in €	und	genseitigen	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto-
			1	2	3	entsprechende	Deckungs-	6	7	8	9	10	11	12	13	nummer
						-auszahlungen	fähigkeit									
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.275.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.275.500,00	0,00	2.275.500,00	2.284.908,98	9.408,98	2.281.640,09	3.268,89	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		200.500,00	7.400,00	0,00	0,00	0,00	207.900,00	0,00	207.900,00	229.406,02	21.506,02	241.737,68	-12.331,66	0,00	61
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		38.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.900,00	0,00	38.900,00	32.794,86	-6.105,14	36.902,91	-4.108,05	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		130.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	130.400,00	0,00	130.400,00	117.104,28	-13.295,72	168.173,71	-51.069,43	0,00	641,648
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		222.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	222.000,00	0,00	222.000,00	68.851,41	-153.148,59	231.950,30	-163.098,89	0,00	642,648
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.000,00	0,00	27.000,00	35.450,43	8.450,43	30.274,52	5.175,91	0,00	67
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		76.700,00	15.200,00	0,00	0,00	0,00	91.900,00	0,00	91.900,00	78.829,13	-13.070,87	77.324,81	1.504,32	0,00	66 ./ 669
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		2.971.000,00	22.600,00	0,00	0,00	0,00	2.993.600,00	0,00	2.993.600,00	2.847.345,11	-146.254,89	3.068.004,02	-220.658,91	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		185.100,00	4.600,00	0,00	0,00	0,00	189.700,00	0,00	189.700,00	173.845,27	-15.854,73	173.118,12	727,15	0,00	70
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		813.400,00	-67.000,00	0,00	0,00	6.690,48	753.090,48	0,00	753.090,48	686.548,47	-66.542,01	419.113,07	267.435,40	0,00	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		1.805.900,00	-2.000,00	0,00	0,00	11.719,75	1.815.619,75	0,00	1.815.619,75	1.753.729,62	-61.890,13	1.882.157,77	-128.428,15	0,00	74
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		84.400,00	0,00	0,00	0,00	-9.164,79	75.235,21	0,00	75.235,21	66.783,64	-8.451,57	83.539,02	-16.755,38	0,00	77
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		191.100,00	-2.200,00	0,00	0,00	-9.042,84	179.857,16	0,00	179.857,16	1.474.407,44	1.294.550,28	108.940,65	1.365.466,79	0,00	76 ./ 7695
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		3.079.900,00	-66.600,00	0,00	0,00	202,60	3.013.502,60	0,00	3.013.502,60	4.155.314,44	1.141.811,84	2.666.868,63	1.488.445,81	0,00	
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 10 und 18)		-108.900,00	89.200,00	0,00	0,00	-202,60	-19.902,60	0,00	-19.902,60	-1.307.969,33	-1.288.066,73	401.135,39	-1.709.104,72	0,00	



Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (f.d.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	gung im	des Haus-	veränderung	gung von		
			jahres	Nachtrag	Aus-	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	gungen aus	des Haus-	Haushalts-	gegenüber	Ermäch-			
in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto-	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	13	nummer		
21.	- Außerordentliche Auszahlungen		730.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	730.000,00	0,00	730.000,00	0,00	-730.000,00	0,00	0,00	0,00	7695
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21))		-838.900,00	89.200,00	0,00	0,00	-202,60	-749.902,60	0,00	-749.902,60	-1.307.969,33	-558.066,73	401.135,39	-1.709.104,72	0,00	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.300,00	0,00	8.300,00	20.965,84	12.665,84	27.241,14	-6.275,30	0,00	681
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	80.000,00	0,00	0,00	0,00	80.000,00	0,00	80.000,00	160.413,71	80.413,71	0,00	160.413,71	0,00	682
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	1.700,00	0,00	0,00	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	2.225,84	525,84	5.369,32	-3.143,48	0,00	685
29.	+ Einzahlungen aus Vorräten		100.000,00	800,00	0,00	0,00	0,00	100.800,00	0,00	100.800,00	793,50	-100.006,50	83.624,00	-82.830,50	0,00	688
30.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.324.000,00	1.324.000,00	0,00	1.324.000,00	0,00	689
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		108.300,00	82.500,00	0,00	0,00	0,00	190.800,00	0,00	190.800,00	1.508.398,89	1.317.598,89	116.234,46	1.392.164,43	0,00	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		571.800,00	-28.000,00	0,00	0,00	110,48	543.910,48	75.082,59	618.993,07	108.297,45	-510.695,62	192.323,36	-84.025,91	499.586,65	785
36.	- Auszahlungen für Vorräte		350.000,00	-340.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	25.711,30	15.711,30	52.154,52	-26.443,22	0,00	788
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		921.800,00	-368.000,00	0,00	0,00	110,48	553.910,48	75.082,59	628.993,07	134.008,75	-494.984,32	244.477,88	-110.469,13	499.586,65	
39.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-813.500,00	450.500,00	0,00	0,00	-110,48	-363.110,48	-75.082,59	-438.193,07	1.374.390,14	1.812.583,21	-128.243,42	1.502.633,56	-499.586,65	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmi- ttelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)		-1.652.400,00	539.700,00	0,00	0,00	-313,08	-1.113.013,08	-75.082,59	-1.188.095,67	66.420,81	1.254.516,48	272.891,97	-206.471,16	-499.586,65	



Finanzrechnung 2018

Gemeinde: 13 Gägelow

Datum: 04.02.2021

Uhrzeit: 11:29:23

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fkd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	Erläuterung
			Haushalts-	rung durch	mäßige Aus-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis-	Ergebnis-	Ergebnis-	Ergebnis-	
			jahres	Nachtrag	Aus-	Mehreinzahlungen	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen aus	des	des	des	des	des	des	
			und	gegenseitigen	gungen	Haushalts-	Haushalts-	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Übertra-	Konto-		
			entsprechende	Deckungs-	vorjahren	jahres	jahres	des	des	des	des	des	Übertra-	nummer		
			-auszahlungen	fähigkeit				Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Übertra-			
								des	des	des	des	des	Übertra-			
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
41.	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		698.400,00	363.000,00	0,00	0,00	0,00	1.061.400,00	0,00	1.061.400,00	0,00	-1.061.400,00	0,00	0,00	0,00	691 + 692
42.	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		845.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	845.700,00	0,00	845.700,00	147.109,10	-698.590,90	144.239,52	2.869,58	0,00	791 + 792
44.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummern 41 abzüglich Nummern 42 und 43)		-147.300,00	363.000,00	0,00	0,00	0,00	215.700,00	0,00	215.700,00	-147.109,10	-362.809,10	-144.239,52	-2.869,58	0,00	
45.	= Saldo der durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgänge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-494,59	-494,59	-4.648,00	4.153,41	0,00	699 ./ 799
46.	= Veränderung der Forderungen und der Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern, 40, 44 und 45)		-1.799.700,00	902.700,00	0,00	0,00	-313,08	-897.313,08	-75.082,59	-972.395,67	-81.182,88	891.212,79	124.004,45	-205.187,33	-499.586,65	
47.	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-1.595.602,60	-1.455.078,43	-----	-----	-----	-----	
48.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Vorjahres		-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	1.864.410,04	2.693.632,78	-----	-----	-----	-----	



Finanzrechnung 2018

Gemeinde: 13 Gägelow

Datum: 04.02.2021

Uhrzeit: 11:29:23

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
49.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)									268.807,44	1.238.554,35						

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***



Aktivseite

Bilanz zum 31.12.2018

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €	in €	in €
1.	Anlagevermögen		13.234.802,88	12.949.066,93	-285.735,95
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		555.759,06	522.744,57	-33.014,49
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		555.759,06	522.744,57	-33.014,49
1.2	Sachanlagen		10.267.125,67	10.014.404,21	-252.721,46
1.2.1	Wald, Forsten		4.392,01	4.392,01	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		908.732,37	891.588,83	-17.143,54
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		5.281.981,36	5.205.360,26	-76.621,10
1.2.4	Infrastrukturvermögen		3.799.034,46	3.594.441,97	-204.592,49
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		2,00	2,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		168.699,31	205.955,70	37.256,39
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		98.084,68	92.561,19	-5.523,49
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		6.199,48	20.102,25	13.902,77
1.3	Finanzanlagen		2.411.918,15	2.411.918,15	0,00
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		995.262,01	995.262,01	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		1.416.656,14	1.416.656,14	0,00
2.	Umlaufvermögen		2.039.646,49	2.181.362,84	141.716,35
2.1	Vorräte		660.503,89	695.366,45	34.862,56
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		565.202,41	552.835,25	-12.367,16
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		95.301,48	142.531,20	47.229,72
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		1.379.142,60	1.485.996,39	106.853,79
2.2.1	Öffentliche-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen davon		28.411,23	27.896,84	-514,39
	Forderungen		40.833,20	40.665,35	-167,85
	Einzelwertberichtigungen		-12.421,97	-12.768,51	-346,54
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon		866,50	0,00	-866,50
	Forderungen		866,50	0,00	-866,50
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht davon		21.722,98	40.604,28	18.881,30
	Forderungen		21.722,98	40.604,28	18.881,30
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen davon		1.715,78	186,88	-1.528,90
	Forderungen		1.715,78	186,88	-1.528,90
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		1.326.176,11	1.398.483,21	72.307,10
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		1.319.325,92	1.238.143,04	-81.182,88
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich davon		6.850,19	160.340,17	153.489,98
	Forderungen		6.850,19	160.340,17	153.489,98
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände davon		250,00	18.825,18	18.575,18



Aktivseite

Bilanz zum 31.12.2018

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushalts- vorjahr	31.12. Haushalts- jahr	Veränderung gegenüber dem Haushalts- vorjahr
			in €	in €	in €
	Forderungen		250,00	18.825,18	18.575,18
	Bilanzsumme		15.274.449,37	15.130.429,77	-144.019,60



Passivseite

Bilanz zum 31.12.2018

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushalts-	31.12. Haushalts-	Veränderung gegenüber dem Haushalts-
			vorjahr	jahr	
			in €	in €	in €
1.	Eigenkapital		11.855.040,81	11.146.006,65	-709.034,16
1.1	Kapitalrücklage		10.936.081,56	10.227.047,40	-709.034,16
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		10.936.081,56	10.227.047,40	-709.034,16
1.3	Ergebnisvortrag		887.088,16	918.959,25	31.871,09
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		31.871,09	0,00	-31.871,09
2.	Sonderposten		1.633.147,19	1.587.198,90	-45.948,29
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		1.389.869,78	1.516.319,20	126.449,42
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		1.302.249,25	1.262.933,58	-39.315,67
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		87.620,53	253.385,62	165.765,09
2.4	Sonstige Sonderposten		243.277,41	70.879,70	-172.397,71
3.	Rückstellungen		79.307,93	766.170,36	686.862,43
3.3	Sonstige Rückstellungen		79.307,93	766.170,36	686.862,43
4.	Verbindlichkeiten		1.641.821,90	1.567.247,32	-74.574,58
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		1.614.168,39	1.471.139,78	-143.028,61
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		1.614.168,39	1.471.139,78	-143.028,61
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		7.883,40	14.885,40	7.002,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		0,00	802,00	802,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		6.100,00	0,00	-6.100,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich davon		6.100,00	0,00	-6.100,00
	Verbindlichkeiten		6.100,00	0,00	-6.100,00
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		13.670,11	80.420,14	66.750,03
5.	Rechnungsabgrenzungsposten		65.131,54	63.806,54	-1.325,00
5.3	Sonstige		65.131,54	63.806,54	-1.325,00
	Bilanzsumme		15.274.449,37	15.130.429,77	-144.019,60

*** Ende der Liste "Bilanz" ***

Abkürzungsverzeichnis zum Jahresabschluss

Abs.	Absatz
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
BgA	Betrieb gewerblicher Art
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
BOV	Bodenordnungsverfahren
Bufdi	Bundesfreiwilligendienst
d. h.	das heißt
ff.	und folgende (Seiten)/fortfolgend
ELER	Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik
GFM	Gebäude-Flächen-Management
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter
HGB	Handelsgesetzbuch
i. d.F.	in der Fassung
i.d.R.	in der Regel
ILERL-MV	integrierter ländlicher Entwicklungsansätze die ländlichen Räume des Landes (Richtlinie des Landes für die ELER-Mittel)
KAF	Kommunaler Aufbaufonds
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
KomDoppikEG M-V	Kommunal-Doppik – Einführungsgesetz für Mecklenburg-Vorpommern
KPG	Kommunalprüfungsgesetz
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
LFI	Landesförderinstitut
M-V	Mecklenburg-Vorpommern
ND	Nutzungsdauer
NKHR	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen
o. g.	oben genannt
OP-Liste	Offene-Posten-Liste
rd.	rund
T€, TEUR	Tausend Euro
Tz.	Textziffer
u. a.	unter anderem
VG	Vermögensgegenstand
vgl.	vergleiche
WBV	Wasser- und Bodenverband
z. B.	zum Beispiel
ZMV	Kommunale Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern
zzgl.	zuzüglich

Anhang

zum Jahresabschluss

der Gemeinde Gägelow
für das Haushaltsjahr 2018

Stand: 04.02.2021

A. Rechtsgrundlagen	3
B. Gliederung des Jahresabschlusses	3
C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	3
D. Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz	3
E. Angaben zur Ergebnisrechnung	15
F. Angaben zur Finanzrechnung	18
G. Angaben zu den Teilrechnungen	20
H. Sonstige Angaben	22

A. Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 der Gemeinde Gägelow wurde Beachtung des § 60 KV M-V und der §§ 32 – 39, 43 - 48 GemHVO-Doppik erstellt. Gemäß der neuen GemHVO vom 23.07.2019 ist die Erstellung eines Rechenschaftsberichtes nicht erforderlich. Zusätzlich wird im Anhang über die Umsetzung des Investitionsprogramms unter F (Finanzrechnung) berichtet.

B. Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

Zusätzlich zu den in § 47, Abs. 4 und 5 GemHVO-Doppik aufgeführten Bilanzposten wurde in der Eröffnungsbilanz keine weitere Untergliederung von Posten vorgenommen.

C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr beibehalten. Gemäß der Änderung der GemHVO vom 19.05.2016 werden bewegliche Vermögensgegenstände ab einem Wert von 1.000,00 Euro Netto (bisher 410,00 Euro) aktiviert.

Die Bestandserfassung und Fortschreibung der Vermögenswerte und der dazugehörigen Sonderposten erfolgt dabei auf Anlagenbestandslisten und der im erworbenen Finanzsoftwaresystem CIP integrierten Anlagenbuchhaltung.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden, soweit geboten, auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode in der Regel auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten vorgenommen.

Abweichend zu den Vorjahresabschlüssen wurden die beweglichen geringwertigen Wirtschaftsgüter (GWG) gemäß §34 (5) GemHVO-Doppik auf einen Erinnerungswert von 1 Euro abgeschrieben und dieser als Abgang verbucht.

D. Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

D.1 Anlagevermögen

Das Anlagevermögen hat sich insgesamt auf 12.949.066,93 Euro vermindert (Vorjahr: 13.234.802,88 Euro).

D.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Gemeinde Gägelow verfügt über immaterielle Vermögensgegenstände im Wert von 522,7 T€ Euro (Vorjahr: 555,8 T€). Hauptsächlich handelt es sich hierbei um den 50%igen Anteil am Regenwasserkanal, welcher als Investitionszuschuss an den Zweckverband ausgewiesen wird.

Die Veränderungen zum Vorjahr sind bedingt durch die Abschreibungen.

D.1.2 Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet.

Die Anschaffungskosten beinhalten sowohl die Anschaffungsnebenkosten als auch die nachträglichen Anschaffungskosten. Die Herstellungskosten umfassen sämtliche Einzelkosten und Gemeinkosten; Fremdkapitalzinsen wurden nicht aktiviert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden, soweit geboten, auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen.

Die Entwicklung des Sachanlagevermögens ist in der Anlagenübersicht aufgezeigt, die als Anlage beigefügt ist.

D. 1.2.1 Wald, Forsten

Der Bilanzwert in Höhe von 4,4 T€ hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

D. 1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Posten im Gesamtwert von 891,6 T€ (Vorjahr: 908,7 T€) setzt sich u.a. wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Wert in T€ 31.12.2017	Wert in T€ 31.12.2018
Grünflächen	178,8	176,2
Sportflächen	96,7	95,6
Kinderspielplätze	1,3	1,3
Ackerland	392,5	382,3
Schutzflächen	10,3	10,3
Ökoflächen, Ausgleichsflächen	2,0	2,0
Flüsse und Bäche	4,5	4,5
Seen und Teiche	99,5	96,3
Sonstige Gewässer	14,7	14,7
Industrie- und Gewerbegrundstücke	9,4	9,4
Bauland	98,2	98,2

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Wesentliche Veränderungen resultieren zudem aus Zuordnungen an das Umlaufvermögen aufgrund von noch nicht umgesetzten Beschlüssen. Zudem resultiert eine Umbuchung aus einem Beschluss aus 2009, welcher im Jahresabschluss 2018 berichtigt wurde. Betroffen sind die Positionen Grünflächen und Ackerland in der Gemarkung Weitendorf.

D.1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Bilanzposten im Gesamtwert von 5.205,4 T€ (Vorjahr: 5.282,0 T€) gliedert sich u.a. in folgende Nutzungsarten auf:

Nutzungsart einschließlich Grundstück und Grundstücksbestandteile	Wert in T€ 31.12.2017	Wert in T€ 31.12.2018
Mehrfamilienhäuser	26,2	26,2
Kindertagesstätten	876,6	865,7
Regionale Schulen	3.119,5	3.079,5
Sonstige Kulturanlagen	3,4	3,3
Kleingärten	252,5	252,0
Gemeinschafts-, Bürgerhäuser, Stadthallen	486,9	475,6
Leichen-, Trauerhallen	50,8	49,6
Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	332,9	326,8
Beherbergung, Gastronomie	70,5	70,1
Garagen	62,6	56,4

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Weitere wesentliche Veränderungen resultieren aus einem Anschlussbeitrag (Schmutzwasser) für die Schule in Proseken sowie der Errichtung von 2 Fertigteilgaragen auf dem Kita-Gelände welche aus einer Teilumbuchung aus der Position Garagen entstammen. In diesem Zusammenhang wurde ein alter Schuppen in Abgang gebracht, der sich mit einem Wert von 193,02 Euro auf die Ergebnisrechnung auswirkt.

D.1.2.4. Infrastrukturvermögen

Das Infrastrukturvermögen im Gesamtwert 3.594,4 T€ (Vorjahr 3.799,0 T€) setzt sich u.a. wie folgt zusammen:

Bestandteile	Wert in T€ 31.12.2017	Wert in T€ 31.12.2018
Verteilungsanlagen (Wasser)	3,0	2,9
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte von Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	17,2	17,2
Abwassersammlungsanlagen	375,1	352,5
Regenbauwerke	121,1	119,3
Straßen, Wege, Plätze (Grundstücke)	780,4	780,5
Landesstraßen (Nebenanlagen)	52,7	50,4
Gemeindestraßen	1.414,2	1.284,7
Straßenbegleitgrün	131,7	130,4
Gehwege	309,0	288,8
Radwege	95,7	100,0

Parkplätze	53,0	47,2
Sonstige Verkehrlenkungsanlagen u.ä.	7,2	7,1
Strombetriebene Straßenbeleuchtung	190,6	179,3
Wasserbauliche Anlagen (Rohrleitungen)	144,9	135,3
Sonstige Gewässerbauten und Messeinrichtungen	39,0	38,0
Bahnhöfe, Buswarteallen, sonstige Warteallen	12,0	9,8
Sonstiges Infrastrukturvermögen	52,2	51,0

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Weitere wesentliche Veränderungen in dieser Bilanzposition resultieren aus einer Korrektur der Fertigstellung der Maßnahme „Ortsdurchfahrt Proseken“ im Jahr 2012.

Weiterhin wurde die Umrüstung der Straßenbeleuchtung in Proseken abgeschlossen und aus den Anlagen in Bau zugeordnet.

Dem Konto Regenbauwerke wurde ein Auslauf aus dem Konto Betriebsvorrichtungen (Bilanzposition 1.2.7) zugeordnet.

Im Konto Straßenbegleitgrün kam es zu einem Zugang durch Ersatzpflanzung eines Baums aufgrund eines Versicherungsschadens sowie zum Abgang des beschädigten Baums und zwei weiterer Bäume aufgrund von Fällungen.

D.1.2.6. Kunstgegenstände, Denkmäler

Der Posten enthält einen Halbmeilenstein an der B105 bei Gressow sowie einen Meilenstein bei Stofferstorf, die mit einem Erinnerungswert von 1 Euro bilanziert sind. Der Wert hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

D.1.2.7. Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

Vermögensgegenstände, die als bewegliche Vermögensgegenstände auszuweisen waren, wurden mittels Beleginventur einzeln erfasst und sind listenmäßig aufgeführt.

Der Bilanzposten im Gesamtwert von 206,0 T€ (Vorjahr 168,7 T€) gliedert sich u.a. wie folgt auf:

Vermögensart	Wert in T€	Wert in T€
	31.12.2017	31.12.2018
Baufahrzeuge, Zugmaschinen, Kipper, Kranfahrzeuge	35,1	32,1
Brand-, Rettungs- und Katastrophenschutzfahrzeuge	0,004	34,5
Zusatzgeräte für Fahrzeuge, Anhänger	6,8	5,8
Technische Anlagen zum Bau und zur Unterhaltung der Infrastruktur und Landschaftspflege	14,8	12,2
Technische Anlagen des Brand-, Hochwasser- und Katastrophenschutzes	13,4	21,7
Sonstige Betriebsvorrichtungen (0732 – 0739)	98,6	81,0

Veränderungen haben sich durch planmäßige Abschreibungen auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode ergeben.

Weitere Veränderungen zum Vorjahr resultieren hier aufgrund der Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens, für den der alte verkauft wurde. Zudem wurden eine Holzhackmaschine und 4 Atemschutzgeräte neu angeschafft.

Eine weitere Veränderung in dieser Bilanzposition resultiert aus der Zuordnung an das Konto Regenbauwerke (siehe auch unter D.1.2.4).

D.1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Der Gesamtwert der Betriebs- und Geschäftsausstattung beläuft sich auf 92,6 T€ (Vorjahr 98,1 T€).

Die planmäßigen Abschreibungen wurden auf Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen.

Veränderungen haben sich hauptsächlich durch die Anschaffung einer Bücherregalwand in der Schule Proseken, der Aufstellung einer Bank in der Marktstraße sowie den Erwerb von Freischneidern ergeben.

Des Weiteren wurden unter der Bilanzposition 0827 Geringwertige Vermögensgegenstände Zugänge in Höhe von insgesamt 8.584,55 Euro entsprechend Zugangsliste ausgewiesen, welche im laufenden Geschäftsjahr abgeschrieben und in Abgang gebracht wurden (siehe hierzu auch Punkt C).

D.1.2.10. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Anlagen im Bau wurden mit ihren tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten zum Bilanzstichtag in Höhe von rd. 17,1 T€ ausgewiesen (Vorjahr: 3,2 T€). Der Betrag gliedert sich in folgende Maßnahmen:

Maßnahme	Wert in Euro	Wert in Euro
	31.12.2017	31.12.2018
Sanierung/Modernisierung Sportlerheim (ehemals Aldino)	2.451,40	2.451,40
Löschwasserbehälter (Zisterne) Ahornring Proseken	749,70	10.073,35
Dorferneuerung Ortslage Neu Weitendorf	0,00	4.579,12

Der Vorjahresbestand für geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen (Konto 09100000) in Höhe von 2.998,38 Euro hat sich nicht verändert (Buswartehaus an der Schule Proseken und zwei Einzelcarports am Gemeindezentrum).

D.1.3 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen (Gesamtbetrag 2.411,9 T€) wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buch- und Beleginventur erfasst. Der Ansatz erfolgte mit den Anschaffungskosten einschließlich Nebenkosten oder mit dem niedrigeren am Bilanzstichtag beizulegenden Wert.

Dabei wurden die Anteile an verbundenen Unternehmen (nicht börsennotierte Anteile) mit dem Anschaffungswert angesetzt. Dies betrifft das gezeichnete Kapital an der Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH, an der die Gemeinde mit 20 % beteiligt ist.

Die Anteile an Zweckverbänden betreffen den Zweckverband Wismar und den Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG. Die Anteile am Zweckverband Wismar wurden mittels Ersatzwert mit dem anteiligen Eigenanteil (nach Einwohnerzahlen) zum

31.12.2008, die Anteile am Kommunalen Anteilseignerverband nach der Anzahl der Aktien und deren Wert bewertet.

In dieser Bilanzposition sind gegenüber dem Vorjahr keine Änderungen eingetreten.

D.2. Umlaufvermögen

D.2.1 Vorräte

Unter der Bilanzposition 2.1.2. "Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen" und 2.1.3. „Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren“ handelt es sich bei den Vorräten um zum Verkauf bestimmte bebaute und unbebaute Grundstücke.

Der Bilanzposten weist 695,4 T€ aus. Die Erhöhung zum Vorjahr um 34,9 T€ betrifft hauptsächlich eine nachträgliche Aktivierung beim B-Plan Nr. 11 „Proseken Süd“ sowie die 3. Änderung des B-Plans Nr. 16 in Weitendorf. Weiterhin erfolgten Zuordnungen für die Erstellung des B-Plan Nr. 21 „Wohngebiet Hühnerberg“ aus dem Anlagevermögen.

Zudem gab es Umbuchungen zwischen den Konten 14211 - unfertige Erzeugnisse und 1431 - fertige Erzeugnisse.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren Marktpreis waren zum Stichtag nicht zu vorzunehmen.

D. 2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- und Beleginventur zum Bilanzstichtag aufgenommen.

Der Nachweis der Forderungen erfolgte durch eine OP-Liste aus der Finanzbuchführung.

Forderungen wurden mit dem Nominalwert bewertet. Erkennbare Einzelrisiken, die durch Wertberichtigungen zu berücksichtigen sind, wurden personenbezogen erfasst und bei der Aufstellung der Schlussbilanz berücksichtigt.

Die Aufgliederung der Forderungen nach Fristigkeiten erfolgt in der Forderungsübersicht, die als Anlage beigefügt ist.

Die Forderungen in einer Gesamthöhe von 1.485.996,39 Euro (Vorjahr: 1.379.142,60 Euro) betreffen im Einzelnen:

- Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen in Höhe von 27.896,84 Euro (Nominalwert: 40.665,35 Euro), davon u.a.
 - o Beitragsforderungen in Höhe von 10.939,64 Euro
 - o Steuerforderungen in Höhe von 14.049,59 Euro
 - o Forderungen aus Transferleistungen in Höhe von 1.581,36 Euro
 - o sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen in Höhe von 1.028,00 Euro.

Wertberichtigungen wurden in Höhe von 12.768,51 Euro vorgenommen.

- Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht in Höhe von 40.604,28 Euro; diese betreffen die Bewirtschaftung der Garagen und des Dorfgemeinschaftshauses des laufenden Jahres.
- Forderungen gegen Zweckverbände in Höhe von 186,88 Euro,
- Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich in Höhe von 1.398.483,21 Euro

- Der Kassenbestand der Gemeinde per 31.12.2018 im Rahmen der Einheitskasse beträgt zum Bilanzstichtag 1.238.143,04 Euro (Vorjahr: 1.319.325,92 Euro).
- Die übrigen Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich in Höhe von 160.340,17 Euro betreffen hauptsächlich Schulkostenanteile diverser Gemeinden.
- Sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von 18.825,18 Euro. Hierunter sind Vorjahresabgrenzungen zu verstehen, das sind Einzahlungen im Folgejahr, die als Erträge dem Vorjahr zuzurechnen sind. Es handelt sich hier u.a. um Nachzahlungen für die Gemeindeanteile an der Einkommensteuer und um Nutzungsgebühren für die Sporthalle sowie von Werbeflächen.

D.2.4 Liquide Mittel

Die Gemeinde Gägelow verfügt nicht über eigene liquide Mittel.

D.3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Es wurden keine aktiven Rechnungsabgrenzungsposten gebildet.

D.4 Eigenkapital

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt und beträgt zum Stichtag der Bilanz 11.146,0 T€ (Vorjahr 11.855,0 T€). Es beinhaltet die allgemeine Kapitalrücklage in Höhe von 10.227,0 T€ und die Ergebnisvorträge aus den Vorjahren in Höhe von rd. 919,0 T€. Das Eigenkapital hat sich zum Vorjahr um 709,0 T€ vermindert. Dies resultiert aus der Verminderung der Kapitalrücklage (Siehe D.4.1).

D.4.1 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage hat sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 709,0 T€ vermindert. Dies resultiert aus folgenden Bewegungsbuchungen:

Anfangsbestand 2018:	10.936,1 T€
Zugang aus investiven Schlüsselzuweisungen:	20,9 T€
Entnahme zur Deckung von Rückstellungen: (siehe auch D.6.1)	730,0 T€
Endbestand 2018:	10.227,0 T€

D.4.2 Ergebnisrücklagen

D.4.2.1 Zweckgebundene Ergebnisrücklagen

Im Haushaltsjahr wurden keine zweckgebundenen Rücklagen aus dem Jahresergebnis gebildet werden, da die Voraussetzungen nach § 37 GemHVO nicht vorliegen.

D.4.2.2 Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich

Die Voraussetzungen für die Bildung einer Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich nach des § 37 Abs. 6 GemHVO-Doppik lagen nicht vor.

D.4.3 Ergebnisvortrag

Der Ergebnisvortrag hat sich im Haushaltsjahr wie folgt verändert:

	<u>Euro</u>
Stand 01.01.2018	918.959,25
Ergebnisüberschuss/Ergebnisfehlbetrag	0,00
Stand 31.12.2018	918.959,25

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gem. § 3 Abs. 1 Nr. 26 GemHVO-Doppik nach Verrechnung der Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen hat sich im Haushaltsjahr wie folgt verändert:

	<u>Euro</u>
Saldo zum 31.12.2017	2.693.632,78
Saldo des Haushaltsjahres 2018	-1.455.078,43
Saldo zum 31.12.2018	1.238.554,35

Der jahresbezogene Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen betrug zunächst 16.0310,67 Euro (ohne Tilgungsverrechnung). Erstmalig wird gemäß Erlass des Innenministeriums vom 02.10.2020 eine Umbuchung in Höhe von 1.324.000,00 Euro nach § 12 Nr. 4 GemHVO-Doppik vom laufenden an den investiven Bereich vorgenommen. Diese Umbuchung bewirkt eine realistischere Darstellung, wie die investiven Auszahlungen finanziert wurden und wurde sorgfältig auf Basis der Haushaltsplanung geschätzt (Entwicklung der Finanzplanjahre bis 2023).

D.5 Sonderposten

D.5.1 Sonderposten zum Anlagevermögen

Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände. Die Erfassung und Fortschreibung erfolgt in der Anlagenbuchhaltung. Der Sonderposten zum Anlagevermögen beträgt insgesamt 1.516,3 T€ (Vorjahr: 1.389,9 T€). Die Verminderung um insgesamt 41,5 T€ wird in den Punkten 5.1.1 bis 5.1.3 erläutert.

Der Sonderposten zum Anlagevermögen zeigt folgende Entwicklung:

	in T€
Stand 31.12.2017	1.389,9
Zuführung	171,3
Umbuchung	0,0
Auflösung	31,6
Abgang	13,3
Stand 31.12.2018	1.516,3

D.5.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen

Die Gemeinde Gägelow hat im Haushaltsjahr keine zahlungswirksamen Zuwendungen erhalten, die nach § 37 Abs. 2 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen sind.

Veränderungen haben sich überwiegend durch die planmäßige Auflösung der Sonderposten entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände ergeben. Die Abgänge resultieren aus dem Verkauf des alten Mannschaftstransportwagens und aus Verschrottung eines Laptops sowie Abgängen von zwei GWG, welche einen Restwert von jeweils 1 Euro hatten und zum Anschaffungszeitpunkt mit Zuwendungen finanziert wurden.

Die Buchwerte zum Bilanzstichtag setzten sich wie folgt zusammen:

	Wert in T€	Wert in T€
	31.12.2017	31.12.2018
Zuwendungen von der EU	290,3	280,8
Zuwendungen des Bundes	277,3	271,5
Zuwendungen des Landes	649,5	629,2
Zuwendungen des Landkreises	14,7	14,0
Zuwendungen von Zweckverbänden	54,4	52,7
Zuwendungen von privaten Unternehmen	14,1	12,8
Zuwendungen vom sonstigen privaten Bereich	2,0	2,0

D 5.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

Im Jahr 2018 wurden Einzahlungen aus Ausbaubeiträgen in Höhe von 160.413,71 Euro für die Kirschenallee in Proseken veranlagt, die nach § 37 Abs. 4 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren. Es wurden zudem ertragswirksame Auflösungen in Höhe von 5.588,26 Euro verbucht.

Die Gemeinde hat bereits im Jahr 2001 eine entsprechende Satzung erlassen.

D 5.1.4 Sonstige Sonderposten

Unter der Bilanzposition der "Sonstigen Sonderposten" waren zum Eröffnungsbilanzstichtag erhöhte Schlüsselzuweisungen 2007 bis 2009 (laut Haushaltserlass des Innenministeriums Mecklenburg-Vorpommern vom 20. November 2006) zu passivieren. Der Vorjahreswert in Höhe von 243.277,41 Euro vermindert um 172.397,71 Euro in Höhe des ursprünglich ausgewiesenen Fehlbetrags. Es verbleiben somit 70.879,70 Euro zum Ausgleich weiterer Ergebnisfehlbeträge.

D.6 Rückstellungen

D.6.1 sonstige Rückstellungen

Die Rückstellungen haben sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt verändert:

Art der Rückstellung	Betrag	Zuführung	Entnahme	Betrag
	31.12.2017	2018	2018	31.12.2018
1. Unterlassene Instandhaltung bebaute Grundstücke	50.901,78	26.534,83	48.066,25	29.370,36
2. Sonstige Aufwandsrückstellungen	23.306,15		23.306,15	0,00
3. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	730.000,00		730.000,00
4. Rentenversicherung	5.100,00	1.700,00	0,00	6.800,00
Insgesamt	79.307,93	758.234,83	71.372,40	766.170,36

Die Rückstellungen für die Erneuerung der Rauchschutztüren in der Schule Proseken und für die Sanierung der Fassade am Feuerwehrgebäude in Proseken aus dem Vorjahr wurde nahezu verbraucht (48.066,25 Euro). Der verbleibende Betrag über 2.835,53 Euro wurde 2019 in Anspruch genommen. Neu gebildet wurden Rückstellungen für die Sanierung des Dachs und einen Wasseranschluss an der Trauerhalle in Proseken (26.534,83 Euro).

Weiterhin wurden für Honorare zum Flächennutzungsplan Gägelow und Erstellung des Löschwasserkonzeptes insgesamt 23.306,15 Euro Rückstellungen entnommen.

Zudem wurden für eine Schadenersatzklage im Zusammenhang mit Windkraftanlagen Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren in Höhe von 730.000 Euro gebildet. Hierin sind sowohl die Schadenersatzforderung als auch 50.000 Euro für voraussichtliche Rechtsanwalts- und Gerichtskosten enthalten.

Ab dem Jahr 2015 werden Rückstellungen für SV-Beiträge für den Bürgermeister gebildet.

D.7 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten insgesamt betragen 1.567.247,32 Euro (Vorjahr: 1.641.821,90 Euro).

D.7.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wurden durch eine Beleginventur erfasst und sind durch entsprechende Verträge nachgewiesen. Der Stand der Kreditverbindlichkeiten ist durch Einzelaufstellung nachgewiesen und mit den entsprechenden Bankbestätigungen abgestimmt. Die Bewertung erfolgte gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO-Doppik mit dem Rückzahlungsbetrag.

Kredit	Kreditnummer	Finanzierungsobjekt	Ursprungskapital	Restkapital zum 31.12.2018	Zinssatz in %
Universal-Investment Luxembourg	4287530010	Schule Proseken	766.937,82 €	352.095,43 €	5,92
DG Hypothekenbank	3031661603	Schule Proseken	353.510,90 €	108.545,63 €	5,48
Sparkasse MNW	6589000415	Umschuldungen (u.a. Gewerbegebiet)	1.0512.248,88 €	332.895,26 €	4,51
Sparkasse MNW	6300005400	Turnhalle Proseken	903.363,89 €	672.173,89 €	1,61
Zwischensumme:				1.465.710,21 €	
LFI	1700005502	Schlaglochprogramm	79.000,00 €	0,00 €	0,00
Gesamt:				1.465.710,21 €	

Darüber hinaus beinhaltet der Posten Zinsverbindlichkeiten aus den o.g. Kreditverträgen von 5.429,57 Euro.

Investitionskredite wurden in Höhe von 363.000 Euro zur Finanzierung der Eigenanteile aus den Investitionen über den Nachtragshaushalt 2018 veranschlagt. Die Maßnahmen wurden nicht wie geplant umgesetzt und somit keine Kreditaufnahmen getätigt.

Umschuldungen waren zwar geplant, jedoch nicht vorgenommen. Für das Darlehen bei der Sparkasse für die Turnhalle Proseken lief zum 30.03.2018 die Zinsbindung aus, es konnte zu bedeutend günstigeren Konditionen verlängert werden (vorher 4,255 %).

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Liquiditätskredit) bestanden zum Stichtag der Schlussbilanz nicht.

D.7.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 14.885,40 Euro (Vorjahr: 7.883,40 Euro) betreffen hauptsächlich Ingenieurleistungen.

D.7.9. Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden usw.

Der Bilanzposten mit einem Bestand von 802,00 Euro betrifft die IT-Betreuung in der Schule Proseken (Vorjahr: Null Euro).

D.7.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich betragen Null Euro (Vorjahr: 6.100,00 Euro). Das Darlehen beim LFI für das Schlaglochprogramm ist vollständig getilgt.

D.7.11 Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten mit einem Betrag von 80.420,14 Euro (Vorjahr: 13.670,11 Euro) betreffen überwiegend Vorjahresabgrenzungen für im Jahr 2019 eingegangene Rechnungen (für Unterhaltung und Bewirtschaftung, Kita-Betreuungskosten und Gewerbesteuerumlage) sowie den Spendenbestand aus dem Verwahrkonto (3.031,33 Euro).

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten sowie die Aufgliederung nach Fristigkeiten sind in der Verbindlichkeitenübersicht aufgezeigt, die als Anlage beigefügt ist.

D.8 Passive Rechnungsabgrenzung

Sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden in Höhe von 63.806,54 Euro (Vorjahr: 65.131,54 Euro) gebildet. Diese betreffen eine Kostenteilungsvereinbarung mit dem Straßenbauamt Schwerin für die Ortsdurchfahrt Proseken, welche über eine Laufzeit von 35 Jahren ab dem Jahr 2015 ertragswirksam aufzulösen ist (60.440,00 Euro). Außerdem enthält der Posten Entgelte für Gestattungsverträge (3.366,54 Euro).

E. Angaben zur Ergebnisrechnung

Im Vergleich zum Ergebnis des Haushaltsvorjahres ergeben sich bei folgenden Posten der Ergebnisrechnung erhebliche Abweichungen:

1. Mindererträge bei den Steuern und ähnlichen Abgaben von 55,0 T€ (insbesondere bei Gewerbesteuern und Familienleistungsausgleich),
2. Mindererträge bei den Zuwendungen von 10,7 T€ (Schlüsselzuweisungen),
3. Mehrerträge bei den sonstigen laufenden Erträgen von 120,7 T€ (insbesondere aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten zum Ausgleich des Ergebnisfehlbetrags, siehe auch Pkt. D.5.1.4 abzüglich Verkaufserträge)
4. Mehraufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 202,0 T€ (insbesondere für bauliche Unterhaltung der Schule und der Trauerhalle sowie für Straßenunterhaltung Winterdienst und Personalgestellung),
5. Minderaufwendungen bei den Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen von 62,9 T€ (insbesondere für Kreis- und Amtsumlage),
6. Minderaufwendungen bei den sonstigen laufenden Aufwendungen von 12,0 T€ (insbesondere für Sachverständigenkosten),
7. Minderaufwendungen bei Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen von 18,3 T€ (hauptsächlich Darlehensverzinsung).

Im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres ergeben sich bei folgenden Posten der Ergebnisrechnung erhebliche Abweichungen:

8. Mindererträge bei den Steuern und ähnlichen Abgaben von 28,6 T€ (Gewerbsteuer, jedoch Mehrerträge bei Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Vergnügungssteuern),
9. Mehrerträge bei den Zuwendungen von 23,9 T€ (Schlüsselzuweisungen),
10. Mehrerträge bei den Kostenerstattungen von 10,7 T€ (insbesondere aus Schulkostenumlagen und Schadenserstattungen),
11. Mehrerträge bei den sonstigen laufenden Erträgen von 173,7 T€ (insbesondere aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten zum Ausgleich des Ergebnisfehlbetrags, siehe auch Pkt. D.5.1.4)
12. Minderaufwendungen bei den Personalkosten in Höhe von 12,8 T€ (insbesondere für die Gemeindearbeiter)
13. Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 72,4 T€, insbesondere für diverse Unterhaltungsaufwendungen, Baumpflege und Schulkosten,
14. Minderaufwendungen bei den Abschreibungen in Höhe von 23,9 T€ (insbesondere für Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge),
15. Minderaufwendungen bei den Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen von 19,6 T€ (insbesondere für Kindertagesbetreuung),
16. Minderaufwendungen bei den sonstigen laufenden Aufwendungen von 61,5 T€ (insbesondere für Dienst- und Schutzbekleidung, Sachverständigenkosten und Aufwendungen für B-Pläne),
17. Minderaufwendungen bei Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen von 19,6 T€ (Kassenkredite, Darlehenszinsen und Verzinsung der Gewerbesteuern).

Es wurden außerordentliche Aufwendungen für eine Schadenersatzklage im Zusammenhang mit Windkraftanlagen in Höhe von 730.000 Euro als Rückstellung für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren verbucht, welche in der gleichen Höhe im Haushalt geplant waren und durch eine Rücklageentnahme gedeckt sind.

Im Ergebnis wird ein Betrag von Null ausgewiesen. Der vorerst entstandene Jahresfehlbetrag in Höhe von 172.397,71 Euro wurde nach teilweiser Auflösung der sonstigen Sonderposten (zusätzliche Schlüsselzuweisungen aus den Jahren 2007 bis 2009) ausgeglichen.

Die Jahresrechnung ist somit in der Ergebnisrechnung jahresbezogen und unter Berücksichtigung der Vorträge aus Vorjahren ausgeglichen. Der Ergebnisvortrag beträgt unverändert 918.959,25 Euro.

Haushaltsüberschreitungen entstanden bei folgenden Konten:

Produkt	Sachkonto	Planansatz	Überschreitung	Sachverhalt
11401	5350	0	290,34	Abschreibungen
11401	56512	0	2,00	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen
11402	5380	8000	1.379,60	Abschreibungen
11402	56512	0	3,00	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen
12601	0910-072	35.000	570,52	Mannschaftstransportwagen
12601	5350	0	175,47	Abschreibungen
12601	53801	3.000	814,83	Abschreibungen
12601	56512	0	9,00	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen
21502	08271	0	91,03	Anschaffung Feuerlöscher
21502	5330	0	1.067,28	Abschreibungen
21502	56512	0	204,02	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen
36601	5330	0	31,85	Abschreibungen
36601	5380	500	7.311,85	Abschreibungen
51101	14211-017	0	22.841,31	Schlussrechnung Aufstellung B-Plan Nr. 11 „Proseken Süd“
54101	52338	100.000	653,37	Umbuchung aus investiven Auszahlungen im Zusammenhang mit Jahresabschlussarbeiten
54101	5350	185.000	10.646,24	Abschreibungen
54101	5380	0	377,50	Abschreibungen
54101	56512	0	790,41	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen
54401	5350	600	1.596,29	Abschreibungen
55201	5330	0	3.214,54	Abschreibungen
55201	5350	1.600	1.419,59	Abschreibungen
55301	5350	0	151,89	Abschreibungen
56101	5330	0	26,60	Abschreibungen
Summe:			53.668,33	

Angaben in Euro

Den Überschreitungen stehen Minderaufwendungen in Höhe von 241.028,24 Euro gegenüber, so dass eine Deckungsfähigkeit gegeben ist.

Für die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 53.668,33 Euro wird durch Beschluss der Gemeindevertretung die Notwendigkeit anerkannt.

Außerdem wurden folgende über- bzw. außerplanmäßigen Auszahlungen getätigt:

ü/a	Produkt	Sachkonto	Betrag in €	Deckung aus	Sachverhalt	Beschluss	
						durch	am
ü	12601	0910-072	5.000,00	12601.0960-037	Mannschaftstransportwagen	GVS	13.11.2018
Summe:			5.000,00				

* ü=überplanmäßig; a=außerplanmäßig

F. Angaben zur Finanzrechnung

Folgende Posten der Finanzrechnung haben sich im Vergleich zum Ergebnis des Haushaltsvorjahres erheblich verändert:

1. Mindereinzahlungen aus Zuwendungen von 12,3 T€ (hauptsächlich Schlüsselzuweisungen),
2. Mehreinzahlungen aus privatrechtlichen Leistungsentgelten von 51,1 T€ (aus Mieten Gemeindezentrum und Garagen 2016),
3. Mindereinzahlungen bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen von 163,1 T€, (Schulumlagen wurden erst Ende 2018 berechnet und 2019 gezahlt),
4. Mehrauszahlungen für Sach- und Dienstleistungen von 267,4 T€, insbesondere für bauliche Unterhaltung der Schule und der Trauerhalle sowie für Straßenunterhaltung Winterdienst und Personalgestellung),
5. Minderauszahlungen bei den Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferauszahlungen von 128,4 T€ (hauptsächlich für Gewerbesteuerumlage, Kreis- und Amtsumlage),
6. Minderauszahlungen bei den Zinsaufwendungen von rd. 5,9 T€ (hauptsächlich Darlehensverzinsung),
7. Mehrauszahlungen bei den sonstigen laufenden Auszahlungen von 1.365,5 T€ aufgrund der Umbuchung von den laufenden an den investiven Bereich (1.324,0 T€); siehe auch unter Pkt. D.4.3
8. Mehreinzahlungen aus Investitionstätigkeit von 1.392,2 T€ (steht im Zusammenhang mit Nr. 7, da hier die Gegenbuchung abgebildet wird),
9. Mehrauszahlungen aus Investitionstätigkeit von 110,5 T€ (hauptsächlich bei Baumaßnahmen).

Folgende Posten der Finanzrechnung haben sich im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres erheblich verändert:

10. Mehreinzahlungen aus Zuwendungen von 21,5 T€ (Schlüsselzuweisung),
11. Mindereinzahlungen aus privatrechtlichen Leistungsentgelten von 13,3 T€ (aus Mieten und Pachten),
12. Mindereinzahlungen bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen von 153,1 T€, (Schulumlagen wurden erst Ende 2018 berechnet und 2019 gezahlt),
13. Mindereinzahlungen bei den sonstigen laufenden Einzahlungen von 13,1 T€ (insbesondere für Konzessionsabgaben),
14. Minderauszahlungen für Personalauszahlungen von 15,9 T€ (insbesondere für Gemeindearbeiter),
18. Minderauszahlungen für Sach- und Dienstleistungen von 59,9 T€, insbesondere für diverse Unterhaltungsaufwendungen, Baumpflege und Schulkosten,
15. Minderauszahlungen bei den Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferauszahlungen von 50,2 T€ (hauptsächlich für Gewerbesteuerumlage und Kindertagesbetreuung),
16. Minderauszahlungen bei den Zinsaufwendungen von rd. 17,6 T€ (Kassenkredite, Darlehenszinsen und Verzinsung der Gewerbesteuern),
17. Mehrauszahlungen bei den sonstigen laufenden Auszahlungen von 1.285,5 T€ aufgrund der Umbuchung von den laufenden an den investiven Bereich (1.324,0 T€); siehe auch unter Pkt. D.4.3,
18. Minderauszahlungen bei den außerordentlichen Auszahlungen von 730,0 T€: Die Rückstellung für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren wird nicht wie geplant als Auszahlung verbucht, sondern nur als Aufwand dargestellt.
19. Mehreinzahlungen aus Investitionstätigkeit von 1.317,6 T€ (steht im Zusammenhang mit Nr. 18, da hier die Gegenbuchung abgebildet wird),
20. Minderauszahlungen aus Investitionstätigkeit von 495,0 T€ einschließlich Haushaltsvorträge (siehe nachfolgende Erläuterung),

21. Mindereinzahlungen aus Kreditaufnahmen in Höhe von 1.061,4 T€: Ein Darlehen mit einer Restschuld von rd. 698,4 T€ war umzuschulden, wurde jedoch aufgrund der günstigsten Konditionen bei der gleichen Bank verlängert. Zudem wurde im Nachtragshaushalt eine Kreditneuaufnahme in Höhe von 363,0 T€ geplant, jedoch wegen nicht ausgeführter Vorhaben nicht benötigt.
22. Minderauszahlungen aus Tilgung von Krediten in Höhe von rd. 698,6 T€ (betrifft Umschuldung, siehe auch Nr. 21).

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen ist negativ und beträgt 1.307.969,33 Euro. Planmäßige Tilgungsleistungen waren in Höhe von 147.109,10 Euro zu erbringen. Der Jahresabschluss ist in der Finanzrechnung unterjährig nicht ausgeglichen, weil eine Umbuchung in Höhe von 1.324.000,00 Euro nach § 12 Nr. 4 GemHVO-Doppik vom laufenden an den investiven Bereich vorgenommen wurde. Unter Betrachtung der Vorträge ist der Saldo jedoch ausgeglichen.

Im Jahr 2018 wurden insgesamt 134.008,75 Euro für Investitionen umgesetzt, u.a. für folgende Maßnahmen:

Konto	Bezeichnung	Betrag in Euro
11402.0910-042	Kauf von Fahrzeugen für Gemeindearbeiter	20.604,49
12601.0827	Geringwertige Vermögensgegenstände Feuerwehr	6.747,14
12601.0910-061	Kauf Ausstattung Feuerwehr	9.552,61
12601.0910-072	Anschaffung Mannschaftstransportwagen	34.866,20
21502.0332-015	Anschlussbeitrag Schule Proseken	16.915,33
51101.14211000-017	Erschließung B-Plan Nr. 11 „Wohngebiet Proseken Süd“	22.841,31

Die Übersicht enthält investive Auszahlungen ab 5.000 Euro.

Weitere Investitionen betreffen geringwertige Wirtschaftsgüter Gemeindearbeiter und Schule, Schlussrechnungen für den Umbau des Gemeindezentrums, ein Baugrundgutachten für das Löschwasserkonzept, Vermessung und Baugrundgutachten für die Dorferneuerung Neu Weitendorf sowie eine Baumersatzpflanzung und die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED.

Den Auszahlungen stehen investive Einzahlungen von insgesamt 184.398,89 Euro (ohne Umbuchung gemäß § 12 Nr. 4 GemHVO) gegenüber, davon aus

Investiven Schlüsselzuweisungen:	20.965,84 Euro
Straßenausbaubeiträgen:	160.413,71 Euro
Verkäufen:	3.019,34 Euro

Insgesamt waren im Haushaltsjahr einschließlich Übertragungen aus den Vorjahren 638.993,07 Euro für investive Auszahlungen vorgesehen. Nicht bzw. nur teilweise umgesetzt wurden u.a. die Planung für den ländlichen Wegebau Stofferstorf-Weitendorf und die Dorferneuerung Neu Weitendorf, die Außenanlage am Gemeindezentrum, Anschlusskosten für die Kita in Proseken sowie Grunderwerb für divers Maßnahmen. Weiterhin wurden diverse Ausstattung für die Löschfahrzeuge, Stellplätze an der Feuerwehr und das Löschwasserkonzept nicht umgesetzt. Die Maßnahmen in der Schule wie Ausstattung von Klassenräumen, Ausstattung mit Hard- und Software, Gestaltung des Schulhofs und Planung eines Anbaus wurden ebenfalls nicht realisiert. Zudem wurde mit der Renaturierung eines Gewässerbiotops in der Dorfstraße Gägelow nicht begonnen.

Haushaltsermächtigungen wurden in Höhe von 499.586,65 Euro in das Folgejahr übertragen. Eine Einzelübersicht ist als Anlage beigefügt.

G. Angaben zu den Teilrechnungen

Betrachtet werden hier nur die Teilergebnishaushalte.

Die wesentlichen Veränderungen sind bereits unter Punkt E begründet. Auf eine tiefere Betrachtung wird aufgrund der mangelnden Aktualität des Jahresabschlusses verzichtet.

Teilhaushalt 1		Zentrale Verwaltung		
Produkt		Plan	Jahresergebnis	
			Ist	Ist Vorjahr
11101	Verwaltungssteuerung	-9.600	-4.985,72	-3.163,93
11102	Gemeindevertretung, Ausschüsse	-31.100	-28.687,02	-29.100,73
11201	Personalwesen	-117.800	-108.289,78	-66.030,21
11402	Sonstige zentrale Dienste	-41.700	-40.227,57	-39.502,39
12101	Wahlen	0	0,00	-157,29
21101	Schulkostenbeiträge Grundschule	-20.400	-14.742,44	-15.541,76
21501	Schulkostenbeiträge Regionalschule	-24.200	-13.662,59	-18.883,63
36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	-289.000	-274.416,91	-274.952,92
1	Teilhaushalt gesamt:	-533.800	-485.012,03	-447.332,86

Teilhaushalt 2		Jugend, Kultur, Sport und Soziales		
Produkt		Plan	Jahresergebnis	
			Ist	Ist Vorjahr
28101	Kulturförderung und Gemeindechronik	-13.400	-807,88	-10.721,28
28102	Kulturelle Veranstaltungen, Dorffeste	-5.700	-2.542,04	-2.666,94
35101	Sonstige soziale Leistungen - Seniorenbetreuung	-5.500	-5.254,96	-4.821,59
36201	Kinder- und Jugendarbeit	-26.900	-19.777,91	-12.461,65
2	Teilhaushalt gesamt:	-51.500	-28.382,79	-30.671,46

Teilhaushalt 3		Bildung		
Produkt		Plan	Jahresergebnis	
			Ist	Ist Vorjahr
21502	Regionale Schule mit Grundschule Proseken	-240.700	-205.197,19	-146.712,76
3	Teilhaushalt gesamt:	-240.700	-205.197,19	-146.712,76

Teilhaushalt 4		Bau, Verkehr, Brandschutz		
Produkt		Plan	Jahresergebnis	
			Ist	Ist Vorjahr
11401	Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	-1.900	20.978,30	-9.426,89
12601	Allgemeiner Brandschutz	-78.100	-25.986,49	-60.960,06
36601	Öffentliche Spielplätze u.ä.	-8.100	-9.572,42	-14.114,94
51101	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	-764.000	-739.446,63	-5.597,05
53101	Photovoltaikanlagen	2.100	0,00	0,00
53801	Niederschlagswasserabgabe	-9.100	-9.463,92	-7.825,52
54001	Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas	91.500	76.683,61	76.339,38
54101	Gemeindestraßen	-348.600	-360.250,81	-266.007,94
54301	Rad-, Gehwege an Landesstraßen	-21.400	961,57	-12.633,72
54401	Rad-, Gehwege an Bundesstraßen	-4.500	-3.009,56	-3.708,05
54501	Straßenreinigung und Winterdienst	-72.900	-71.851,53	-25.361,67
54601	Allgemeine Parkeinrichtungen	-400	-79,20	-79,15
55101	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-3.200	-1.705,73	57.350,57
55201	Gewässerunterhaltung außerhalb WBV	-4.600	-6.742,41	-11.861,97
55202	Wasser- und Bodenverbände	-11.300	-10.834,62	-10.675,19
55301	Denkmäler und Mahnmale	-200	196,35	196,35
55302	Trauerfeierhalle	-38.400	-30.152,12	-2.795,83
56101	Umweltschutzmaßnahmen	-9.600	-3.590,68	-4.941,29
4	Teilhaushalt gesamt:	-1.282.700	-1.173.866,29	-302.102,97

Teilhaushalt 5		Allgemeine Finanzwirtschaft		
Produkt		Plan	Jahresergebnis	
			Ist	Ist Vorjahr
61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen	1.034.300	1.199.478,70	1.010.370,12
61201	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-77.200	-61.104,07	-75.762,65
62601	Gewinnanteile E.ON edis	20.000	24.083,67	24.083,67
2	Teilhaushalt gesamt:	977.100	1.162.458,30	958.691,14

H. Sonstige Angaben

1. Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer

Zur Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Tarifangestellten werden folgende Angaben gemacht:

Die Arbeitnehmer der Gemeinde Gägelow sind bei der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg-Vorpommern (ZMV) versichert.

Es bestehen Versorgungszusagen gemäß des Tarifvertrages über die zusätzliche Altersversorgung der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes vom 1. März 2002 – Altersvorsorge-TV-Kommunal – (ATV-K) in der Fassung des Änderungsvertrages Nr. 4 vom 22. Juni 2007 sowie aufgrund der Satzung der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Mecklenburg - Vorpommern in der Fassung vom 3. April 2002 (AmtsBl. M-V Nr. 42/2002 S. 1377) 6. Satzungsänderung vom 25. Oktober 2007 (AmtsBl. M-V/AAz. 2008 S. 219).

Die Gemeinde hat als Mitglied keine unmittelbare Verpflichtung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern. Die direkte Verpflichtung besteht von Seiten der Zusatzversorgungskasse gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern. Die Gemeinde verpflichtet sich lediglich gegenüber der Zusatzversorgungskasse, Fehlbeträge der Zusatzversorgungskasse auszugleichen, so dass diese jederzeit ihre Verpflichtungen gegenüber den Arbeitnehmern erfüllen kann. Insofern besteht eine mittelbare Verpflichtung der Gemeinde gegenüber den berechtigten Arbeitnehmern.

Die Umlagen bzw. Zusatzbeiträge an die ZMV setzen sich wie folgt zusammen:

Jahr	U m l a g e in €		Z u s a t z b e i t r a g in €		
	Arbeitgeber 1,3%	Arbeitnehmer	Arbeitgeber 2,3%/2,4%	Arbeitnehmer 2,3%/2,4%	Gesamt 4,6%/4,8 %
01.-06. 2018	740,86	-	1.310,77	1.310,77	2.621,54
01.07. 2018	817,13	-	1.508,56	1.508,55	3.017,11
Gesamt:	1.557,99		2.819,33	2.819,32	5.638,65

Ab dem 01.07.2018 stiegen der Zusatzbeitrag für AG und AN auf je 2,4 %

2. Personalbestand

Die durchschnittliche Zahl der Beamtinnen und Beamten sowie der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zeigt folgende Übersicht:

	Durchschnittliche Anzahl
Beamte	0
- davon auf Probe	0
- davon teilzeitbeschäftigt	0
Arbeitnehmer/Innen	5
- davon Auszubildende	0
- davon teilzeitbeschäftigt	3
- davon Freistellungsphase Altersteilzeit	0
Summe	5

3. Derivative Finanzinstrumente

Derivate Finanzierungsinstrumente wurden nicht in Anspruch genommen.

4. Beteiligungen

Die Gemeinde Gägelow ist an folgenden Organisationen mit mindestens 5 % direkt oder indirekt beteiligt:

Stichtag	31.12.2011	Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH
Gezeichnetes Kapital in €		25.564,60
Anteil der Gemeinde	20%	5.112,92

Der Anteil am Eigenkapital des Zweckverbandes Grevesmühlen beträgt 8,1 %.

5. Trägerschaften von Sparkassen, die nicht bilanziert sind

Derartige Trägerschaften gibt es für die Gemeinde Gägelow nicht.

6. Mitgliedschaft in Organisationen

Die Gemeinde Gägelow ist Mitglied in folgenden Organisationen:

Name der Organisation	Leistungen an die Organisation in T€
Wasser- und Bodenverband Wallensteingraben-Küste	16,7
Wasser- und Bodenverband Stepenitz-Maurine	4,0
Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern (Schülerversicherung)	28,6
Hanseatische Feuerwehrunfallkasse	5,3
Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern	1,7
Unfallkasse Mecklenburg-Vorpommern (übrige)	2,4
Kreisfeuerwehrverband NWM	0,3
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft	0,2
Insgesamt	59,2

7. Sonstige wesentliche Verträge

Die Gemeinde Gägelow hat folgende wesentliche Verträge (Jahresvolumen über 2 T€) abgeschlossen:

	Jährliche Leistung in T€
1. Verpflichtende Verträge	
Gaslieferverträge (diverse Gebäude)	25,0
Unterhaltsreinigung Schulkomplex	68,9
Stromlieferverträge (Straßenbeleuchtung)	20,6
Winterdienst	74,4
Dienstleistungsvertrag Jugendarbeit	18,1
Stromlieferverträge (diverse Gebäude)	12,4

Schulsozialarbeit	14,0
Straßenreinigung	3,2
Pflegevertrag Bankette, Grünflächen, Straßengräben	5,5
Gebäude- und Sachversicherungen OKV	7,4
Leasingvertrag (div.)	7,3
Nutzungsvertrag Schulschwimmen	6,4
Haftpflichtversicherung KSA	1,8
Miet-/Wartungsvertrag Kopierer (Schule)	5,0
Schülerbeförderung zum Schwimmunterricht	2,2
2. Berechtigende Verträge	
Konzessionsvertrag Strom	70,0
Nutzungsvertrag Kita	57,4
Raummiete Hort	26,3
Garagenmieten	21,3
Mieten Gemeindezentrum	29,6
Übrige Pachtverträge	28,7
Konzessionsvertrag Gas	6,7
Nutzungsverträge Sportstätten	6,4
Gestattungsvertrag Funkstation	2,7

8. Organisationen, für die die Gemeinde uneingeschränkt haftet

Die Gemeinde Gägelow hat keine uneingeschränkten Haftungsverhältnisse für Organisationen aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder vertraglicher Vereinbarungen.

9. Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten

Es bestehen keine Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten.

10. Noch nicht erhobene Entgelte und Abgaben

Zum Bilanzstichtag sind keine Straßenbaumaßnahmen fertig gestellt, für die noch Beiträge zu erheben ist:

11. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen

Es wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen.

12. Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Die Gemeinde Gägelow hat 2014 einen Leasingvertrag zur Finanzierung eines Kleintransporters Renault Kangoo (bis März 2018) abgeschlossen. Im April 2018 wurde dafür ein neues Fahrzeug gleichen Typs geleast (bis April 2022). Weiterhin wurde im Juni 2017 ein Renault Master LKW (bis Juni 2021) geleast. Andere kreditähnliche Rechtsgeschäfte wurden nicht abgeschlossen.

13. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag sind alle hinreichend konkretisierten finanziellen Verpflichtungen als Verbindlichkeiten oder Rückstellungen erfasst. Darüber hinaus sind zum Bilanzerstellungszeitpunkt keine Sachverhalte bekannt, aus denen sich weitere finanzielle Verpflichtungen für die Gemeinde Gägelow ergeben.

14. Sonstige Haftungsverhältnisse

Zum Bilanzstichtag hat die Gemeinde Gägelow folgende Ausfallbürgschaften übernommen (in T€):

		31.12.2017	31.12.2018
Wohnungsgesellschaft Gägelow GmbH	Hauptstraße 8, Proseken	8,3	2,8
	Hauptstraße 7, Proseken	4,3	1,4
	Kirschenallee 36/37 Proseken	16,4	14,6
	Altschulden	330,1	290,3
Gesamt:		359,1	309,1

15. Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden

Die Anlagen, die durch den Wasser- und Bodenverband bewirtschaftet werden, wurden nach dem Zeitwert bewertet und abgeschrieben. Zu erwartende Ersatzinvestitionen dürften in den kommenden Jahren jedoch deutlich teurer ausfallen. Der Umfang kann derzeit jedoch nicht beziffert werden.

Die übrigen zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung bekannten finanziellen Verpflichtungen wurden in entsprechenden Rückstellungen berücksichtigt. Für weitere drohende finanzielle Verpflichtungen lagen keine Anhaltspunkte vor.

16. Gesetzliche oder vertragliche Einschränkungen zu Grundstücken

Sämtliche vorhandene Nutzungs-, Verfügungs- oder Verwertungsbeschränkungen (z.B. Geh-, Leitungs-, Wegerechte u. ä.), die im Grundbuch beschrieben sind, wurden bei der Bewertung der bebauten und unbebauten Grundstücke berücksichtigt.

Die Gemeinde hat mit der E.ON edis AG einen Konzessionsvertrag für die Versorgung mit elektrischer Energie und mit der Gasversorgung Wismar Land, Lübow, für die Gasversorgung geschlossen. Darin gestattet sie dem Konzessionsnehmer die Nutzung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze.

Ort, Datum Unterschrift des Bürgermeisters

Grevesmühlen, _____

Friedel Helms-Ferlemann
Bürgermeister der Gemeinde Gägelow



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.275.500,00	0,00	2.275.500,00	2.246.866,25	-28.633,75	40
	1.1 Grundsteuer A	25.500,00	0,00	25.500,00	25.409,80	-90,20	(4011)
	1.2 Grundsteuer B	297.800,00	0,00	297.800,00	297.536,97	-263,03	(4012)
	1.3 Gewerbesteuer	745.000,00	0,00	745.000,00	696.043,00	-48.957,00	(4013)
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	843.100,00	0,00	843.100,00	855.689,51	12.589,51	(4021)
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	179.000,00	0,00	179.000,00	178.345,51	-654,49	(4022)
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	58.100,00	0,00	58.100,00	69.017,82	10.917,82	(403)
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	127.000,00	0,00	127.000,00	124.823,64	-2.176,36	(4052)
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	245.700,00	0,00	245.700,00	269.565,04	23.865,04	41
	2.1 Schlüsselzuweisungen	199.800,00	0,00	199.800,00	220.020,82	20.220,82	(411)
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	8.100,00	0,00	8.100,00	10.231,55	2.131,55	(414)
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	37.800,00	0,00	37.800,00	39.312,67	1.512,67	(415)
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.000,00	0,00	43.000,00	46.861,07	3.861,07	43
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	1.100,00	0,00	1.100,00	4.796,57	3.696,57	(431)
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	37.800,00	0,00	37.800,00	36.476,24	-1.323,76	(432)
	4.3 Erträge aus der Auslösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	4.100,00	0,00	4.100,00	5.588,26	1.488,26	(437)
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	166.100,00	0,00	166.100,00	167.563,59	1.463,59	441, 443, 444, 445, 448
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	166.100,00	0,00	166.100,00	167.563,59	1.463,59	(441)
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	222.000,00	0,00	222.000,00	232.681,80	10.681,80	442, 448
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	27.000,00	0,00	27.000,00	35.206,43	8.206,43	47
	9.1 Zinserträge	7.000,00	0,00	7.000,00	11.122,76	4.122,76	(471, 472, 479)
	9.2 Sonstige Finanzerträge	20.000,00	0,00	20.000,00	24.083,67	4.083,67	(473 - 479)
10.	+ Sonstige laufende Erträge	91.900,00	0,00	91.900,00	265.623,98	173.723,98	46
	10.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	510,48	510,48	(461)
	10.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	172.692,17	172.692,17	(4661)
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	3.071.200,00	0,00	3.071.200,00	3.264.368,16	193.168,16	
12.	- Personalaufwendungen	189.700,00	0,00	189.700,00	176.885,27	-12.814,73	50
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	782.969,39	0,00	782.969,39	701.489,73	-81.479,66	52
	14.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	78.227,78	0,00	78.227,78	69.728,30	-8.499,48	(522)
	14.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	492.956,96	0,00	492.956,96	446.710,89	-46.246,07	(523)
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	427.000,00	0,00	427.000,00	403.108,02	-23.891,98	53
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	1.384,61	1.384,61	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.815.619,75	0,00	1.815.619,75	1.784.345,59	-31.274,16	54
	17.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	346.603,32	0,00	346.603,32	318.396,36	-28.206,96	(541)



Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
17.3	Gewerbesteuerumlage	76.000,00	0,00	76.000,00	72.932,80	-3.067,20	(5431)
17.5	Allgemeine Umlagen an Landkreise	961.522,51	0,00	961.522,51	961.522,51	0,00	(54421)
17.6	Allgemeine Umlagen an das Amt	422.042,32	0,00	422.042,32	422.042,32	0,00	(54422)
17.7	Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	9.451,60	0,00	9.451,60	9.451,60	0,00	(5443)
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	75.235,21	0,00	75.235,21	64.764,13	-10.471,08	57
19.1	Zinsaufwendungen	68.235,21	0,00	68.235,21	60.684,11	-7.551,10	(571 - 579)
19.2	Sonstige Finanzaufwendungen	7.000,00	0,00	7.000,00	4.080,02	-2.919,98	(571 - 579)
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	182.165,17	0,00	182.165,17	132.390,81	-49.774,36	56
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	3.472.689,52	0,00	3.472.689,52	3.264.368,16	-208.321,36	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-401.489,52	0,00	-401.489,52	0,00	401.489,52	
24.	- Außerordentliche Aufwendungen	730.000,00	0,00	730.000,00	730.000,00	0,00	591
25.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-1.131.489,52	0,00	-1.131.489,52	-730.000,00	401.489,52	
27.	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	738.300,00	0,00	738.300,00	730.000,00	-8.300,00	492
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	-393.189,52	0,00	-393.189,52	0,00	393.189,52	
32.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	- - - -	- - - -	- - - -	918.959,25	- - - -	
33.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)	- - - -	- - - -	- - - -	918.959,25	- - - -	

*** Ende der Liste "Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung" ***

Muster 5a (zu § 48 Absatz 3 GemHVO-Doppik)

Gemeinde:

Gägelow

für JA 31.12.2018

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr						
lfd. Nr.			laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
			in €			
			1	2	3	4
1.		Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	 	 	 	1.319.325,92
2.	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltvorjahres	 	 	 	0,00
3.	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	2.693.632,78	-1.375.435,31	1.128,45	1.319.325,92
4.	+	Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	 	
5.	=	Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltvorjahres	2.693.632,78	-1.375.435,31	1.128,45	1.319.325,92
6.	+	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 22 GemHVO-Doppik)	-1.307.969,33	 	 	-1.307.969,33
7.	-	Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 42 GemHVO-Doppik)	147.109,10	 	 	147.109,10
8.	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 GemHVO)	 	1.374.390,14	 	1.374.390,14
9.	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßn. (ohne planmäßige Tilgung)	 	0,00	 	0,00
10.	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nr. 45 GemHVO-Doppik)	 	 	-494,59	-494,59
11.	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	1.238.554,35	-1.045,17	633,86	1.238.143,04
Kontrollrechnung:						
12.		Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				1.238.143,04
13.	-	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltjahres				0,00
14.	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				1.238.143,04



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

Verantwortlich:
Frau Pirko Scheiderer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 111.01 (S) Verwaltungssteuerung
- 111.02 (S) Gemeindevertretung, Ausschüsse
- 112.01 (W) Personalwesen
- 114.02 (S) Sonstige zentrale Dienste
- 121.01 (S) Wahlen
- 211.01 (S) Schulkostenbeiträge Grundschulen
- 215.01 (S) Schulkostenbeiträge Regionale Schulen
- 361.01 (W) Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gegenüber	gung von
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen aus	tungen im	Haushalts-	Haushalts-	vor-	gegenüber	Haushalts-	Ermäch-
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		0,00	7.400,00	0,00	0,00	0,00	7.400,00	0,00	7.400,00	9.385,20	1.985,20	8.566,43	818,77	0,00	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		0,00	7.400,00	0,00	0,00	0,00	7.400,00	0,00	7.400,00	9.385,20	1.985,20	8.566,43	818,77	0,00	
12.	- Personalaufwendungen		119.300,00	5.000,00	0,00	0,00	-6.080,85	118.219,15	0,00	118.219,15	116.105,74	-2.113,41	93.206,89	22.898,85	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		84.600,00	-3.000,00	0,00	0,00	-850,64	80.749,36	0,00	80.749,36	65.406,69	-15.342,67	51.094,70	14.311,99	0,00	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		9.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.000,00	0,00	9.000,00	10.121,85	1.121,85	10.259,45	-137,60	0,00	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		302.400,00	0,00	0,00	0,00	1.933,43	304.333,43	0,00	304.333,43	284.526,73	-19.806,70	283.789,23	737,50	0,00	



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		24.100,00	-200,00	0,00	0,00	-1.241,33	22.658,67	0,00	22.658,67	18.236,22	-4.422,45	17.549,02	687,20	0,00	
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		539.400,00	1.800,00	0,00	0,00	-6.239,39	534.960,61	0,00	534.960,61	494.397,23	-40.563,38	455.899,29	38.497,94	0,00	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-539.400,00	5.600,00	0,00	0,00	6.239,39	-527.560,61	0,00	-527.560,61	-485.012,03	42.548,58	-447.332,86	-37.679,17	0,00	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-539.400,00	5.600,00	0,00	0,00	6.239,39	-527.560,61	0,00	-527.560,61	-485.012,03	42.548,58	-447.332,86	-37.679,17	0,00	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-539.400,00	5.600,00	0,00	0,00	6.239,39	-527.560,61	0,00	-527.560,61	-485.012,03	42.548,58	-447.332,86	-37.679,17	0,00	



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Verantwortlich:
Frau Pirko Scheiderer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:
281.01 (W) Kulturförderung und Gemeindechronik
281.02 (S) Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste
351.01 (S) Sonstige soziale Leistungen-
Seniorenbetreuung
362.01 (W) Kinder- und Jugendarbeit
421.01 (S) Förderung des Sports

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	383,28	-16,72	420,31	-37,03	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.101,00	1.101,00	600,00	501,00	0,00	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	1.484,28	1.084,28	1.020,31	463,97	0,00	
12.	- Personalaufwendungen		1.700,00	-500,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	1.200,00	0,00	1.348,20	-148,20	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		25.100,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	20.100,00	0,00	20.100,00	7.621,57	-12.478,43	16.095,43	-8.473,86	0,00	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	777,71	-822,29	1.280,09	-502,38	0,00	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		23.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.000,00	0,00	23.000,00	18.099,74	-4.900,26	11.163,62	6.936,12	0,00	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		6.000,00	0,00	0,00	0,00	-0,04	5.999,96	0,00	5.999,96	2.168,05	-3.831,91	1.804,43	363,62	0,00	



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		57.400,00	-5.500,00	0,00	0,00	-0,04	51.899,96	0,00	51.899,96	29.867,07	-22.032,89	31.691,77	-1.824,70	0,00	
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-57.000,00	5.500,00	0,00	0,00	0,04	-51.499,96	0,00	-51.499,96	-28.382,79	23.117,17	-30.671,46	2.288,67	0,00	
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-57.000,00	5.500,00	0,00	0,00	0,04	-51.499,96	0,00	-51.499,96	-28.382,79	23.117,17	-30.671,46	2.288,67	0,00	
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-57.000,00	5.500,00	0,00	0,00	0,04	-51.499,96	0,00	-51.499,96	-28.382,79	23.117,17	-30.671,46	2.288,67	0,00	



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bildung

Verantwortlich:
Frau Pirko Scheiderer

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:
215.02 (W) Regionale Schule mit Grundschule Proseken

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		9.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.900,00	0,00	9.900,00	10.029,81	129,81	9.987,74	42,07	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		26.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.400,00	0,00	26.400,00	26.343,96	-56,04	27.038,52	-694,56	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		214.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	214.500,00	0,00	214.500,00	219.981,25	5.481,25	218.704,19	1.277,06	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	291,46	291,46	30,68	260,78	0,00	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		250.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	250.800,00	0,00	250.800,00	256.646,48	5.846,48	255.761,13	885,35	0,00	
12.	- Personalaufwendungen		58.600,00	100,00	0,00	0,00	6.080,85	64.780,85	0,00	64.780,85	56.669,53	-8.111,32	73.573,03	-16.903,50	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		279.000,00	6.000,00	0,00	0,00	7.891,87	292.891,87	0,00	292.891,87	283.685,36	-9.206,51	203.717,13	79.968,23	0,00	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		83.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	83.000,00	0,00	83.000,00	63.883,25	-19.116,75	67.817,13	-3.933,88	0,00	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493,38	493,38	113,39	379,99	0,00	



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bildung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		14.000,00	0,00	0,00	0,00	-30,11	13.969,89	0,00	13.969,89	13.969,89	0,00	11.102,34	2.867,55	0,00	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		50.800,00	0,00	0,00	0,00	-7.861,76	42.938,24	0,00	42.938,24	43.142,26	204,02	46.150,87	-3.008,61	0,00	
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		485.400,00	6.100,00	0,00	0,00	6.080,85	497.580,85	0,00	497.580,85	461.843,67	-35.737,18	402.473,89	59.369,78	0,00	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-234.600,00	-6.100,00	0,00	0,00	-6.080,85	-246.780,85	0,00	-246.780,85	-205.197,19	41.583,66	-146.712,76	-58.484,43	0,00	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-234.600,00	-6.100,00	0,00	0,00	-6.080,85	-246.780,85	0,00	-246.780,85	-205.197,19	41.583,66	-146.712,76	-58.484,43	0,00	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-234.600,00	-6.100,00	0,00	0,00	-6.080,85	-246.780,85	0,00	-246.780,85	-205.197,19	41.583,66	-146.712,76	-58.484,43	0,00	



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Verantwortlich:
Herr Lars Prahler

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 114.01 (W) Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement
- 126.01 (W) Allgemeiner Brandschutz
- 366.01 (S) Öffentliche Spielplätze u.ä.
- 511.01 (S) Orts- und Regionalplanung
- 531.01 (S) BgA Photovoltaikanlage
- 538.01 (S) Niederschlagswasserabgabe und Kleineinleiter
- 540.01 (S) Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas
- 541.01 (W) Gemeindestraßen
- 543.01 (S) Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen
- 544.01 (S) Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen
- 545.01 (W) Straßenreinigung, Winterdienst
- 546.01 (S) Allgemeine Parkeinrichtungen
- 551.01 (S) Öffentliches Grün, Landschaftsbau
- 552.01 (W) Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)
- 552.02 (S) Wasser- und Bodenverbände (WBVB)
- 553.01 (S) Denkmäler und Mahnmale
- 553.02 (S) Trauerfeierhalle Proseken
- 561.01 (S) Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fkd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	plan-	gebundene	nahme der	gungen des	Ertragene	ermäch-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	mäßige Auf-	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	ungen aus	tigungen im	Haushalts-	Haushalts-	veränderung	gegenüber	Ermäch-
				wendungen	und	gegenseitigen	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	gegenüber	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		18.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.800,00	0,00	18.800,00	20.348,07	1.548,07	20.641,10	-293,03	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		43.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43.000,00	0,00	43.000,00	46.861,07	3.861,07	37.783,23	9.077,84	0,00



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		139.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	139.700,00	0,00	139.700,00	141.219,63	1.519,63	139.941,23	1.278,40	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		7.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	12.700,55	5.200,55	6.404,43	6.296,12	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		76.300,00	15.200,00	0,00	0,00	0,00	91.500,00	0,00	91.500,00	91.095,19	-404,81	143.334,69	-52.239,50	0,00	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		285.300,00	15.200,00	0,00	0,00	0,00	300.500,00	0,00	300.500,00	312.224,51	11.724,51	348.104,68	-35.880,17	0,00	
12.	- Personalaufwendungen		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	2.910,00	-2.590,00	6.690,00	-3.780,00	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		452.200,00	-65.000,00	0,00	0,00	2.028,16	389.228,16	0,00	389.228,16	344.776,11	-44.452,05	228.533,21	116.242,90	0,00	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		333.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	333.400,00	0,00	333.400,00	328.325,21	-5.074,79	326.752,57	1.572,64	0,00	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	630,00	630,00	0,07	629,93	0,00	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		16.100,00	-2.000,00	0,00	0,00	651,60	14.751,60	0,00	14.751,60	11.251,60	-3.500,00	9.557,20	1.694,40	0,00	
20.	- Sonstige laufende Aufwendungen		115.000,00	-2.000,00	0,00	0,00	-2.631,70	110.368,30	0,00	110.368,30	68.197,88	-42.170,42	78.674,60	-10.476,72	0,00	
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		922.200,00	-69.000,00	0,00	0,00	48,06	853.248,06	0,00	853.248,06	756.090,80	-97.157,26	650.207,65	105.883,15	0,00	



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-636.900,00	84.200,00	0,00	0,00	-48,06	-552.748,06	0,00	-552.748,06	-443.866,29	108.881,77	-302.102,97	-141.763,32	0,00	
24.	- Außerordentliche Aufwendungen		730.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	730.000,00	0,00	730.000,00	730.000,00	0,00	0,00	730.000,00	0,00	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-1.366.900,00	84.200,00	0,00	0,00	-48,06	-1.282.748,06	0,00	-1.282.748,06	-1.173.866,29	108.881,77	-302.102,97	-871.763,32	0,00	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-1.366.900,00	84.200,00	0,00	0,00	-48,06	-1.282.748,06	0,00	-1.282.748,06	-1.173.866,29	108.881,77	-302.102,97	-871.763,32	0,00	



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

Verantwortlich:
Frau Kristine Lenschow

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:
611.01 (W) Steuern, allgemeine Zuweisungen,
allgemeine Umlagen
612.01 (W) Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
626.01 (S) Beteiligungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.275.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.275.500,00	0,00	2.275.500,00	2.246.866,25	-28.633,75	2.301.889,08	-55.022,83	0,00	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		209.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	209.200,00	0,00	209.200,00	229.418,68	20.218,68	240.691,27	-11.272,59	0,00	
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.000,00	0,00	27.000,00	35.206,43	8.206,43	30.279,52	4.926,91	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	173.136,33	172.736,33	996,37	172.139,96	0,00	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		2.512.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.512.100,00	0,00	2.512.100,00	2.684.627,69	172.527,69	2.573.856,24	110.771,45	0,00	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	261,23	261,23	245,26	15,97	0,00	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		1.450.400,00	0,00	0,00	0,00	9.164,83	1.459.564,83	0,00	1.459.564,83	1.456.497,63	-3.067,20	1.531.638,97	-75.141,34	0,00	
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		84.400,00	0,00	0,00	0,00	-9.164,79	75.235,21	0,00	75.235,21	64.764,13	-10.471,08	83.110,47	-18.346,34	0,00	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	200,00	646,40	446,40	170,40	476,00	0,00	
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		1.535.000,00	0,00	0,00	0,00	0,04	1.535.000,04	0,00	1.535.000,04	1.522.169,39	-12.830,65	1.615.165,10	-92.995,71	0,00	



Teilergebnisrechnung 2018

Gemeinde: 13 Gägelow

Teilhaushalt 5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre		
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		977.100,00	0,00	0,00	0,00	-0,04	977.099,96	0,00	977.099,96	1.162.458,30	185.358,34	958.691,14	203.767,16	0,00		
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		977.100,00	0,00	0,00	0,00	-0,04	977.099,96	0,00	977.099,96	1.162.458,30	185.358,34	958.691,14	203.767,16	0,00		
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		977.100,00	0,00	0,00	0,00	-0,04	977.099,96	0,00	977.099,96	1.162.458,30	185.358,34	958.691,14	203.767,16	0,00		

*** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ***



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		0,00	7.400,00	0,00	0,00	0,00	7.400,00	0,00	7.400,00	9.385,20	1.985,20	0,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	7.400,00	0,00	0,00	0,00	7.400,00	0,00	7.400,00	9.385,20	1.985,20	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		119.300,00	5.000,00	0,00	0,00	-6.080,85	118.219,15	0,00	118.219,15	113.065,74	-5.153,41	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		84.600,00	-3.000,00	0,00	0,00	-850,64	80.749,36	0,00	80.749,36	54.517,20	-26.232,16	0,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		302.400,00	0,00	0,00	0,00	1.933,43	304.333,43	0,00	304.333,43	285.244,57	-19.088,86	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		24.100,00	-200,00	0,00	0,00	-1.241,33	22.658,67	0,00	22.658,67	18.289,65	-4.369,02	0,00	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		530.400,00	1.800,00	0,00	0,00	-6.239,39	525.960,61	0,00	525.960,61	471.117,16	-54.843,45	0,00	
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-530.400,00	5.600,00	0,00	0,00	6.239,39	-518.560,61	0,00	-518.560,61	-461.731,96	56.828,65	0,00	
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-530.400,00	5.600,00	0,00	0,00	6.239,39	-518.560,61	0,00	-518.560,61	-461.731,96	56.828,65	0,00	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-530.400,00	5.600,00	0,00	0,00	6.239,39	-518.560,61	0,00	-518.560,61	-461.731,96	56.828,65	0,00	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		28.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.000,00	0,00	28.000,00	22.833,04	-5.166,96	4.771,45	
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		28.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.000,00	0,00	28.000,00	22.833,04	-5.166,96	4.771,45	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-28.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-28.000,00	0,00	-28.000,00	-22.833,04	5.166,96	-4.771,45	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-558.400,00	5.600,00	0,00	0,00	6.239,39	-546.560,61	0,00	-546.560,61	-484.565,00	61.995,61	-4.771,45	



Teilhaushalt 2: Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	1.100,00	0,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.100,00	1.100,00	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		1.700,00	-500,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	1.200,00	0,00	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		25.100,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	20.100,00	0,00	20.100,00	7.782,38	-12.317,62	0,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		23.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.000,00	0,00	23.000,00	19.263,36	-3.736,64	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		6.000,00	0,00	0,00	0,00	-0,04	5.999,96	0,00	5.999,96	2.168,05	-3.831,91	0,00	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		55.800,00	-5.500,00	0,00	0,00	-0,04	50.299,96	0,00	50.299,96	30.413,79	-19.886,17	0,00	
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-55.800,00	5.500,00	0,00	0,00	0,04	-50.299,96	0,00	-50.299,96	-29.313,79	20.986,17	0,00	
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-55.800,00	5.500,00	0,00	0,00	0,04	-50.299,96	0,00	-50.299,96	-29.313,79	20.986,17	0,00	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-55.800,00	5.500,00	0,00	0,00	0,04	-50.299,96	0,00	-50.299,96	-29.313,79	20.986,17	0,00	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		18.000,00	-18.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		18.000,00	-18.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-18.000,00	18.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-73.800,00	23.500,00	0,00	0,00	0,04	-50.299,96	0,00	-50.299,96	-29.313,79	20.986,17	0,00	



Teilhaushalt 3 Teilhaushalt 3: Bildung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00	0,00	600,00	0,00	-600,00	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		26.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.400,00	0,00	26.400,00	26.343,96	-56,04	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		214.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	214.500,00	0,00	214.500,00	59.828,27	-154.671,73	0,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		241.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	241.500,00	0,00	241.500,00	86.172,23	-155.327,77	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		58.600,00	100,00	0,00	0,00	6.080,85	64.780,85	0,00	64.780,85	56.669,53	-8.111,32	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		279.000,00	6.000,00	0,00	0,00	7.891,87	292.891,87	0,00	292.891,87	315.347,88	22.456,01	0,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		14.000,00	0,00	0,00	0,00	-30,11	13.969,89	0,00	13.969,89	7.931,00	-6.038,89	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		50.800,00	0,00	0,00	0,00	-7.861,76	42.938,24	0,00	42.938,24	42.158,74	-779,50	0,00	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		402.400,00	6.100,00	0,00	0,00	6.080,85	414.580,85	0,00	414.580,85	422.107,15	7.526,30	0,00	
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-160.900,00	-6.100,00	0,00	0,00	-6.080,85	-173.080,85	0,00	-173.080,85	-335.934,92	-162.854,07	0,00	
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-160.900,00	-6.100,00	0,00	0,00	-6.080,85	-173.080,85	0,00	-173.080,85	-335.934,92	-162.854,07	0,00	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-160.900,00	-6.100,00	0,00	0,00	-6.080,85	-173.080,85	0,00	-173.080,85	-335.934,92	-162.854,07	0,00	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		126.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	126.700,00	20.969,20	147.669,20	19.820,32	-127.848,88	126.076,48	
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		126.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	126.700,00	20.969,20	147.669,20	19.820,32	-127.848,88	126.076,48	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-126.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-126.700,00	-20.969,20	-147.669,20	-19.820,32	127.848,88	-126.076,48	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-287.600,00	-6.100,00	0,00	0,00	-6.080,85	-299.780,85	-20.969,20	-320.750,05	-355.755,24	-35.005,19	-126.076,48	



Teilhaushalt 4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahren	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	-100,00	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		38.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.900,00	0,00	38.900,00	32.794,86	-6.105,14	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		104.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	104.000,00	0,00	104.000,00	90.760,32	-13.239,68	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		7.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	9.023,14	1.523,14	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		76.300,00	15.200,00	0,00	0,00	0,00	91.500,00	0,00	91.500,00	76.787,74	-14.712,26	0,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		226.800,00	15.200,00	0,00	0,00	0,00	242.000,00	0,00	242.000,00	209.366,06	-32.633,94	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		5.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	5.500,00	2.910,00	-2.590,00	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		424.700,00	-65.000,00	0,00	0,00	-350,75	359.349,25	0,00	359.349,25	308.901,01	-50.448,24	0,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		16.100,00	-2.000,00	0,00	0,00	651,60	14.751,60	0,00	14.751,60	9.910,20	-4.841,40	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		110.200,00	-2.000,00	0,00	0,00	60,29	108.260,29	0,00	108.260,29	87.791,00	-20.469,29	0,00	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		556.500,00	-69.000,00	0,00	0,00	361,14	487.861,14	0,00	487.861,14	409.512,21	-78.348,93	0,00	
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-329.700,00	84.200,00	0,00	0,00	-361,14	-245.861,14	0,00	-245.861,14	-200.146,15	45.714,99	0,00	
21.	- Außerordentliche Auszahlungen		730.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	730.000,00	0,00	730.000,00	0,00	-730.000,00	0,00	
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-1.059.700,00	84.200,00	0,00	0,00	-361,14	-975.861,14	0,00	-975.861,14	-200.146,15	775.714,99	0,00	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-1.059.700,00	84.200,00	0,00	0,00	-361,14	-975.861,14	0,00	-975.861,14	-200.146,15	775.714,99	0,00	
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	80.000,00	0,00	0,00	0,00	80.000,00	0,00	80.000,00	160.413,71	80.413,71	0,00	
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	1.700,00	0,00	0,00	0,00	1.700,00	0,00	1.700,00	2.225,84	525,84	0,00	
29.	+ Einzahlungen aus Vorräten		100.000,00	800,00	0,00	0,00	0,00	100.800,00	0,00	100.800,00	793,50	-100.006,50	0,00	
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		100.000,00	82.500,00	0,00	0,00	0,00	182.500,00	0,00	182.500,00	163.433,05	-19.066,95	0,00	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		399.100,00	-10.000,00	0,00	0,00	110,48	389.210,48	54.113,39	443.323,87	65.644,09	-377.679,78	368.738,72	
36.	- Auszahlungen für Vorräte		350.000,00	-340.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	25.711,30	15.711,30	0,00	



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Ein-	gebundene	nahme der	gungen des	Ermächti-	ermäch-	des	im Haus-	gung von
			jahres	Nachtrag	und Aus-	Mehrein-	ein- oder ge-	Haushalts-	gungen aus	tigungen im	Haushalts-	Abweichung	Ermäch-
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		749.100,00	-350.000,00	0,00	0,00	110,48	399.210,48	54.113,39	453.323,87	91.355,39	-361.968,48	368.738,72
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-649.100,00	432.500,00	0,00	0,00	-110,48	-216.710,48	-54.113,39	-270.823,87	72.077,66	342.901,53	-368.738,72
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-1.708.800,00	516.700,00	0,00	0,00	-471,62	-1.192.571,62	-54.113,39	-1.246.685,01	-128.068,49	1.118.616,52	-368.738,72



Teilhaushalt 5 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (fd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.275.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.275.500,00	0,00	2.275.500,00	2.284.908,98	9.408,98	0,00	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		199.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	199.800,00	0,00	199.800,00	220.020,82	20.220,82	0,00	
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	27.000,00	0,00	27.000,00	35.450,43	8.450,43	0,00	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	400,00	941,39	541,39	0,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		2.502.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.502.700,00	0,00	2.502.700,00	2.541.321,62	38.621,62	0,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		1.450.400,00	0,00	0,00	0,00	9.164,83	1.459.564,83	0,00	1.459.564,83	1.431.380,49	-28.184,34	0,00	
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		84.400,00	0,00	0,00	0,00	-9.164,79	75.235,21	0,00	75.235,21	66.783,64	-8.451,57	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.324.000,00	1.324.000,00	0,00	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		1.534.800,00	0,00	0,00	0,00	0,04	1.534.800,04	0,00	1.534.800,04	2.822.164,13	1.287.364,09	0,00	
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		967.900,00	0,00	0,00	0,00	-0,04	967.899,96	0,00	967.899,96	-280.842,51	-1.248.742,47	0,00	
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		967.900,00	0,00	0,00	0,00	-0,04	967.899,96	0,00	967.899,96	-280.842,51	-1.248.742,47	0,00	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		967.900,00	0,00	0,00	0,00	-0,04	967.899,96	0,00	967.899,96	-280.842,51	-1.248.742,47	0,00	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.300,00	0,00	8.300,00	20.965,84	12.665,84	0,00	
30.	+ Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.324.000,00	1.324.000,00	0,00	
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.300,00	0,00	8.300,00	1.344.965,84	1.336.665,84	0,00	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		8.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.300,00	0,00	8.300,00	1.344.965,84	1.336.665,84	0,00	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		976.200,00	0,00	0,00	0,00	-0,04	976.199,96	0,00	976.199,96	1.064.123,33	87.923,37	0,00	

*** Ende der Liste "Teilfinanzrechnung" ***



Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		1	11201	11101	11102	11402	21101
			Personalwesen	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse	Sonstige zentrale Dienste	Schulkostenbeiträge Grundschulen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	9.385,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	9.385,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Personalaufwendungen	116.105,74	87.725,74	0,00	28.380,00	0,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65.406,69	19.445,74	0,00	0,00	17.555,92	14.742,44
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	10.121,85	0,00	0,00	0,00	10.121,85	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	284.526,73	0,00	724,62	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	18.236,22	1.118,30	4.261,10	307,02	12.549,80	0,00
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	494.397,23	108.289,78	4.985,72	28.687,02	40.227,57	14.742,44
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-485.012,03	-108.289,78	-4.985,72	-28.687,02	-40.227,57	-14.742,44
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-485.012,03	-108.289,78	-4.985,72	-28.687,02	-40.227,57	-14.742,44
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-485.012,03	-108.289,78	-4.985,72	-28.687,02	-40.227,57	-14.742,44



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
		21501	36101				
		Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege				
		in €	in €				
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	9.385,20				
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	0,00	9.385,20				
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.662,59	0,00				
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	283.802,11				
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	13.662,59	283.802,11				
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-13.662,59	-274.416,91				
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-13.662,59	-274.416,91				
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-13.662,59	-274.416,91				



Teilhaushalt

2 Teilhaushalt 2: Jugend, Kultur, Sport und Soziales

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		2	28101	36201	28102	35101	
			Kulturförderung und Gemeindechronik	Kinder- und Jugendarbeit	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung	
		in €	in €	in €	in €	in €	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	383,28	0,00	383,28	0,00	0,00	
10	+ Sonstige laufende Erträge	1.101,00	1.000,00	101,00	0,00	0,00	
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	1.484,28	1.000,00	484,28	0,00	0,00	
12	- Personalaufwendungen	1.200,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00	
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.621,57	456,86	0,00	2.499,71	4.665,00	
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	777,71	62,78	714,93	0,00	0,00	
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	18.099,74	0,00	18.099,74	0,00	0,00	
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	2.168,05	88,24	1.447,52	42,33	589,96	
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	29.867,07	1.807,88	20.262,19	2.542,04	5.254,96	
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-28.382,79	-807,88	-19.777,91	-2.542,04	-5.254,96	
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-28.382,79	-807,88	-19.777,91	-2.542,04	-5.254,96	
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-28.382,79	-807,88	-19.777,91	-2.542,04	-5.254,96	



Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3: Bildung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)				
		3	21502				
			Regionale Schule mit Grundschule Proseken				
		in €	in €				
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	10.029,81	10.029,81				
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.343,96	26.343,96				
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	219.981,25	219.981,25				
10	+ Sonstige laufende Erträge	291,46	291,46				
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	256.646,48	256.646,48				
12	- Personalaufwendungen	56.669,53	56.669,53				
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	283.685,36	283.685,36				
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	63.883,25	63.883,25				
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	493,38	493,38				
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	13.969,89	13.969,89				
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	43.142,26	43.142,26				
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	461.843,67	461.843,67				
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-205.197,19	-205.197,19				
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-205.197,19	-205.197,19				
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-205.197,19	-205.197,19				



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		4	11401	12601	54101	54501	55201
			Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	Allgemeiner Brandschutz	Gemeindestraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	20.348,07	3.692,03	1.075,40	10.349,78	0,00	189,24
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	46.861,07	6.463,38	4.796,57	4.691,62	5.802,62	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	141.219,63	140.589,63	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.700,55	1.113,39	0,00	3.211,84	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	91.095,19	105,13	500,00	0,00	0,00	0,00
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	312.224,51	151.963,56	6.371,97	18.253,24	5.802,62	189,24
12	- Personalaufwendungen	2.910,00	0,00	2.910,00	0,00	0,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	344.776,11	66.521,34	6.302,26	148.675,41	77.654,15	0,00
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	328.325,21	46.392,18	9.393,61	229.038,23	0,00	6.234,13
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	630,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	11.251,60	0,00	1.800,00	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	68.197,88	18.071,74	11.952,59	790,41	0,00	697,52
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	756.090,80	130.985,26	32.358,46	378.504,05	77.654,15	6.931,65
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-443.866,29	20.978,30	-25.986,49	-360.250,81	-71.851,53	-6.742,41
24	- Außerordentliche Aufwendungen	730.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-1.173.866,29	20.978,30	-25.986,49	-360.250,81	-71.851,53	-6.742,41
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-1.173.866,29	20.978,30	-25.986,49	-360.250,81	-71.851,53	-6.742,41



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		36601	51101	53801	54001	54301	54401
		Öffentliche Spielplätze u.ä.	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Niederschlagswasserab- gabe und Kleleinleiter	Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	232,80	0,00	0,00	0,00	4.113,77	306,78
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	202,42	0,00	896,64	2.120,85
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	6.000,00	0,00	0,00	1.940,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	76.683,61	13.794,97	0,00
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	232,80	6.000,00	202,42	76.683,61	20.745,38	2.427,63
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.961,72	0,00	0,00	0,00	3.870,92	3.240,90
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	7.843,50	0,00	0,00	0,00	15.892,89	2.196,29
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	9.451,60	0,00	0,00	0,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	15.446,63	214,74	0,00	20,00	0,00
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	9.805,22	15.446,63	9.666,34	0,00	19.783,81	5.437,19
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-9.572,42	-9.446,63	-9.463,92	76.683,61	961,57	-3.009,56
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	730.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-9.572,42	-739.446,63	-9.463,92	76.683,61	961,57	-3.009,56
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-9.572,42	-739.446,63	-9.463,92	76.683,61	961,57	-3.009,56



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		54601	55101	55202	55301	55302	56101
		Allgemeine Parkeinrichtungen	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Denkmäler und Mahnmale	Trauerfeierhalle Proseken, Kirchstraße 9	Umweltschutzmaßnah- men
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	191,92	0,00	196,35	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	21.886,97	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	630,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	435,32	0,00	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	11,48	0,00	0,00	0,00	0,00
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	0,00	203,40	22.322,29	196,35	630,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79,20	1.545,81	2.691,02	0,00	28.669,30	3.564,08
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	191,92	9.707,05	0,00	1.408,81	26,60
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	0,00	630,00	0,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	171,40	20.758,84	0,00	74,01	0,00
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	79,20	1.909,13	33.156,91	0,00	30.782,12	3.590,68
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-79,20	-1.705,73	-10.834,62	196,35	-30.152,12	-3.590,68
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-79,20	-1.705,73	-10.834,62	196,35	-30.152,12	-3.590,68
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-79,20	-1.705,73	-10.834,62	196,35	-30.152,12	-3.590,68



Teilhaushalt

5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)		
		5	61101	61201	62601		
			Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Beteiligungen		
		in €	in €	in €	in €		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.246.866,25	2.246.866,25	0,00	0,00		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	229.418,68	229.418,68	0,00	0,00		
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	35.206,43	8.831,00	2.291,76	24.083,67		
10	+ Sonstige laufende Erträge	173.136,33	172.487,71	648,62	0,00		
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	2.684.627,69	2.657.603,64	2.940,38	24.083,67		
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	261,23	210,31	50,92	0,00		
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.456.497,63	1.456.497,63	0,00	0,00		
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	64.764,13	788,00	63.976,13	0,00		
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	646,40	629,00	17,40	0,00		
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.522.169,39	1.458.124,94	64.044,45	0,00		
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	1.162.458,30	1.199.478,70	-61.104,07	24.083,67		
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	1.162.458,30	1.199.478,70	-61.104,07	24.083,67		
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	1.162.458,30	1.199.478,70	-61.104,07	24.083,67		

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung" ***



Teilhaushalt

1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		1	11201	11101	11102	11402	21101
			Personalwesen	Verwaltungssteuerung	Gemeindevertretung, Ausschüsse	Sonstige zentrale Dienste	Schulkostenbeiträge Grundschulen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	9.385,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	9.385,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11.	- Personalauszahlungen	113.065,74	87.725,74	0,00	25.340,00	0,00	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	54.517,20	20.028,01	0,00	0,00	17.084,16	7.742,44
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	285.244,57	0,00	724,62	0,00	0,00	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	18.289,65	1.118,30	4.261,10	307,02	12.603,23	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	471.117,16	108.872,05	4.985,72	25.647,02	29.687,39	7.742,44
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-461.731,96	-108.872,05	-4.985,72	-25.647,02	-29.687,39	-7.742,44
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-461.731,96	-108.872,05	-4.985,72	-25.647,02	-29.687,39	-7.742,44
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-461.731,96	-108.872,05	-4.985,72	-25.647,02	-29.687,39	-7.742,44
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	22.833,04	0,00	0,00	0,00	22.833,04	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	22.833,04	0,00	0,00	0,00	22.833,04	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-22.833,04	0,00	0,00	0,00	-22.833,04	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-484.565,00	-108.872,05	-4.985,72	-25.647,02	-52.520,43	-7.742,44



Teilhaushalt 1 Teilhaushalt 1: Zentrale Verwaltung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)				
		21501	36101				
		Schulkostenbeiträge Regionale Schulen	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege				
		in €	in €				
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	9.385,20				
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	9.385,20				
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.662,59	0,00				
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	284.519,95				
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	9.662,59	284.519,95				
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-9.662,59	-275.134,75				
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-9.662,59	-275.134,75				
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-9.662,59	-275.134,75				
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-9.662,59	-275.134,75				



Teilhaushalt 2 Teilhaushalt 2: Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		2	28101	36201	28102	35101	
			Kulturförderung und Gemeindechronik	Kinder- und Jugendarbeit	Kulturelle Veranstaltungen- Dorffeste	Sonstige soziale Leistungen- Seniorenbetreuung	
	in €	in €	in €	in €	in €		
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.100,00	1.000,00	100,00	0,00	0,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	1.100,00	1.000,00	100,00	0,00	0,00	
11.	- Personalauszahlungen	1.200,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.782,38	617,67	0,00	2.499,71	4.665,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	19.263,36	0,00	19.263,36	0,00	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	2.168,05	88,24	1.447,52	42,33	589,96	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	30.413,79	1.905,91	20.710,88	2.542,04	5.254,96	
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-29.313,79	-905,91	-20.610,88	-2.542,04	-5.254,96	
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-29.313,79	-905,91	-20.610,88	-2.542,04	-5.254,96	
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-29.313,79	-905,91	-20.610,88	-2.542,04	-5.254,96	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-29.313,79	-905,91	-20.610,88	-2.542,04	-5.254,96	



Teilhaushalt

3 Teilhaushalt 3: Bildung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)				
		3	21502				
			Regionale Schule mit Grundschule Prosekken				
		in €	in €				
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00				
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	26.343,96	26.343,96				
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.828,27	59.828,27				
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	86.172,23	86.172,23				
11.	- Personalauszahlungen	56.669,53	56.669,53				
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	315.347,88	315.347,88				
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	7.931,00	7.931,00				
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	42.158,74	42.158,74				
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	422.107,15	422.107,15				
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-335.934,92	-335.934,92				
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-335.934,92	-335.934,92				
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-335.934,92	-335.934,92				
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	19.820,32	19.820,32				
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	19.820,32	19.820,32				
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-19.820,32	-19.820,32				
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-355.755,24	-355.755,24				



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)
		4	11401	12601	54101	54501	55201
			Zentrales Gebäude- und Flächenmanagement	Allgemeiner Brandschutz	Gemeindestraßen	Straßenreinigung, Winterdienst	Gewässerunterhaltung (außerhalb WBVB)
	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.794,86	3.422,00	1.996,50	0,00	5.569,86	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	90.760,32	90.130,32	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.023,14	1.113,39	0,00	1.474,43	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	76.787,74	104,13	0,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	209.366,06	94.769,84	1.996,50	1.474,43	5.569,86	0,00
11.	- Personalauszahlungen	2.910,00	0,00	2.910,00	0,00	0,00	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	308.901,01	57.231,35	6.514,46	145.198,48	79.205,93	0,00
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	9.910,20	0,00	2.100,00	0,00	0,00	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	87.791,00	15.425,64	29.561,77	0,00	0,00	697,52
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	409.512,21	72.656,99	41.086,23	145.198,48	79.205,93	697,52
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-200.146,15	22.112,85	-39.089,73	-143.724,05	-73.636,07	-697,52
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-200.146,15	22.112,85	-39.089,73	-143.724,05	-73.636,07	-697,52
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-200.146,15	22.112,85	-39.089,73	-143.724,05	-73.636,07	-697,52
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	160.413,71	0,00	0,00	160.413,71	0,00	0,00
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	2.225,84	0,00	500,00	0,00	0,00	0,00
29.	+ Einzahlungen aus Vorräten	793,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	163.433,05	0,00	500,00	160.413,71	0,00	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	65.644,09	1.110,48	53.380,54	11.153,07	0,00	0,00
36.	- Auszahlungen für Vorräte	25.711,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	91.355,39	1.110,48	53.380,54	11.153,07	0,00	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	72.077,66	-1.110,48	-52.880,54	149.260,64	0,00	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-128.068,49	21.002,37	-91.970,27	5.536,59	-73.636,07	-697,52



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		36601	51101	53801	54001	54301	54401
		Öffentliche Spielplätze u.ä.	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Niederschlagswasserab- gabe und Kleinleiter	Konzessionsabgaben Elektrizität und Gas	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Landesstraßen	Radwege, Gehwege, Verkehrsausstattung an Bundesstraßen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	145,73	0,00	0,00	120,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	76.683,61	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	6.000,00	145,73	76.683,61	0,00	120,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.819,57	0,00	0,00	0,00	4.339,69	3.713,11
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	7.810,20	0,00	0,00	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	20.867,08	214,74	0,00	20,00	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	2.819,57	20.867,08	8.024,94	0,00	4.359,69	3.713,11
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-2.819,57	-14.867,08	-7.879,21	76.683,61	-4.359,69	-3.593,11
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-2.819,57	-14.867,08	-7.879,21	76.683,61	-4.359,69	-3.593,11
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-2.819,57	-14.867,08	-7.879,21	76.683,61	-4.359,69	-3.593,11
36.	- Auszahlungen für Vorräte	0,00	25.711,30	0,00	0,00	0,00	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	0,00	25.711,30	0,00	0,00	0,00	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0,00	-25.711,30	0,00	0,00	0,00	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-2.819,57	-40.578,38	-7.879,21	76.683,61	-4.359,69	-3.593,11



Teilhaushalt

4 Teilhaushalt 4: Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Brandschutz

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		54601	55101	55202	55302	56101	
		Allgemeine Parkeinrichtungen	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Wasser- und Bodenverbände (WBVB)	Trauerfeierhalle Proseken, Kirchstraße 9	Umweltschutzmaßnahmen	
		in €	in €	in €	in €	in €	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	21.540,77	0,00	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	630,00	0,00	
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	435,32	0,00	0,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	0,00	21.976,09	630,00	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	79,20	1.545,81	2.691,02	1.998,31	3.564,08	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	171,40	20.758,84	74,01	0,00	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	79,20	1.717,21	23.449,86	2.072,32	3.564,08	
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-79,20	-1.717,21	-1.473,77	-1.442,32	-3.564,08	
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-79,20	-1.717,21	-1.473,77	-1.442,32	-3.564,08	
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-79,20	-1.717,21	-1.473,77	-1.442,32	-3.564,08	
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	1.725,84	0,00	0,00	0,00	
29.	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	793,50	0,00	0,00	0,00	
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	0,00	2.519,34	0,00	0,00	0,00	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	0,00	2.519,34	0,00	0,00	0,00	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-79,20	802,13	-1.473,77	-1.442,32	-3.564,08	



Teilhaushalt

5 Teilhaushalt 5: Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)		
		5	61101	61201	62601		
			Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Beteiligungen		
		in €	in €	in €	in €		
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.284.908,98	2.284.908,98	0,00	0,00		
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	220.020,82	220.020,82	0,00	0,00		
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	35.450,43	9.075,00	2.291,76	24.083,67		
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	941,39	0,00	941,39	0,00		
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.541.321,62	2.514.004,80	3.233,15	24.083,67		
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.431.380,49	1.431.380,49	0,00	0,00		
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	66.783,64	788,00	65.995,64	0,00		
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.324.000,00	1.324.000,00	0,00	0,00		
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	2.822.164,13	2.756.168,49	65.995,64	0,00		
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-280.842,51	-242.163,69	-62.762,49	24.083,67		
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-280.842,51	-242.163,69	-62.762,49	24.083,67		
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-280.842,51	-242.163,69	-62.762,49	24.083,67		
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	20.965,84	20.965,84	0,00	0,00		
30.	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	1.324.000,00	1.324.000,00	0,00	0,00		
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	1.344.965,84	1.344.965,84	0,00	0,00		
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	1.344.965,84	1.344.965,84	0,00	0,00		
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	1.064.123,33	1.102.802,15	-62.762,49	24.083,67		

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung" ***



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 04.02.2021 / 13:39:03 74
 erstellt von: Herr Plath, SB ANBU
 erstellt für: 13 Gägelow
 Haushaltsjahr: 2018

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2.1 GemHVO-Doppik) Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
	Stand zum 31.12.2017	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2018	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2017	Zuschreibung im Haushaltsjahr	planmäßige Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	außerplanmäßige Abschreibungen / Auflösungsbeträge	Abschreibungen zum 31.12.2018	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres
	in EUR													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	1.389.444,55	0,00	0,00	0,00	1.389.444,55	833.685,49	0,00	33.014,49	0,00	0,00	0,00	866.699,98	522.744,57	555.759,06
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	1.389.444,55	0,00	0,00	0,00	1.389.444,55	833.685,49	0,00	33.014,49	0,00	0,00	0,00	866.699,98	522.744,57	555.759,06
1.2.1 Wald, Forsten	4.392,01	0,00	0,00	0,00	4.392,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.392,01	4.392,01
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.015.947,71	0,00	0,00	-12.803,27	1.003.144,44	107.215,34	0,00	4.340,27	0,00	0,00	0,00	111.555,61	891.588,83	908.732,37
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	6.075.080,78	16.915,33	1.303,00	0,00	6.090.693,11	793.099,42	0,00	93.343,41	0,00	1.109,98	0,00	885.332,85	5.205.360,26	5.281.981,36
1.2.4 Infrastrukturvermögen	10.374.203,35	13.814,31	790,41	9.495,00	10.396.722,25	6.575.168,89	0,00	227.079,76	31,63	0,00	0,00	6.802.280,28	3.594.441,97	3.799.034,46
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	2,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	617.177,15	2.261,71	12.016,45	62.691,55	670.113,96	448.477,84	0,00	27.727,50	-31,63	12.015,45	0,00	464.158,26	205.955,70	168.699,31
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	377.632,02	11.470,85	44.574,85	633,25	345.161,27	279.547,34	0,00	17.602,59	0,00	44.549,85	0,00	252.600,08	92.561,19	98.084,68
1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	6.199,48	87.375,94	653,37	-72.819,80	20.102,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.102,25	6.199,48
Summe Sachanlagen	18.470.634,50	131.838,14	59.338,08	-12.803,27	18.530.331,29	8.203.508,83	0,00	370.093,53	0,00	57.675,28	0,00	8.515.927,08	10.014.404,21	10.267.125,67
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	995.262,01	0,00	0,00	0,00	995.262,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	995.262,01	995.262,01
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	1.416.656,14	0,00	0,00	0,00	1.416.656,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.416.656,14	1.416.656,14
Summe Finanzanlagen	2.411.918,15	0,00	0,00	0,00	2.411.918,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.411.918,15	2.411.918,15
Summe Anlagevermögen	22.271.997,20	131.838,14	59.338,08	-12.803,27	22.331.693,99	9.037.194,32	0,00	403.108,02	0,00	57.675,28	0,00	9.382.627,06	12.949.066,93	13.234.802,88
2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen	1.621.192,82	0,00	13.304,73	0,00	1.607.888,09	318.943,57	0,00	39.312,67	0,00	13.301,73	0,00	344.954,51	1.262.933,58	1.302.249,25
2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	149.816,20	171.353,35	0,00	0,00	321.169,55	62.195,67	0,00	5.588,26	0,00	0,00	0,00	67.783,93	253.385,62	87.620,53
2. Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	1.771.009,02	171.353,35	13.304,73	0,00	1.929.057,64	381.139,24	0,00	44.900,93	0,00	13.301,73	0,00	412.738,44	1.516.319,20	1.389.869,78

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik Gemeinde Gägelow zum 31.12.2018

Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	kumulierte Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushalts- vorjahres
		in €							
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Ford. aus Transferleist.	40.208,01 €	0,00 €	0,00 €	40.665,35 €	0,00 €	12.768,51 €	27.896,84 €	28.411,23 €
	Gebührenforderungen	759,23 €	0,00 €	0,00 €	759,23 €	0,00 €	460,98 €	298,25 €	-551,99 €
	Beitragsforderungen	11.591,14 €	0,00 €	0,00 €	11.591,14 €	0,00 €	651,50 €	10.939,64 €	0,00 €
	Steuerforderungen	24.933,98 €	0,00 €	0,00 €	24.933,98 €	0,00 €	10.884,39 €	14.049,59 €	26.165,57 €
	- Grundsteuer	8.218,48 €	0,00 €	0,00 €	8.218,48 €	0,00 €	3.144,39 €	5.074,09 €	4.913,61 €
	- Gewerbesteuer	16.318,00 €	0,00 €	0,00 €	16.318,00 €	0,00 €	7.740,00 €	8.578,00 €	19.666,63 €
	- Sonstige	397,50 €	0,00 €	0,00 €	397,50 €	0,00 €	0,00 €	397,50 €	1.585,33 €
	Forderungen aus Transferleistungen	1.446,16 €	0,00 €	0,00 €	1.903,50 €	0,00 €	322,14 €	1.581,36 €	1.172,96 €
	Sonstige öffentlich-rechtliche Ford.	1.477,50 €	0,00 €	0,00 €	1.477,50 €	0,00 €	449,50 €	1.028,00 €	1.624,69 €
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	866,50 €
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<i>keine</i>								

Forderungsübersicht gem. § 51 GemHVO-Doppik Gemeinde Gägelow zum 31.12.2018

Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung	kumulierte Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushalts- vorjahres
		in €							
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	40.604,28 €	0,00 €	0,00 €	40.604,28 €	0,00 €	0,00 €	40.604,28 €	21.722,98 €
	<i>keine</i>								
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	186,88 €	0,00 €	0,00 €	186,88 €	0,00 €	0,00 €	186,88 €	1.715,78 €
	<i>keine</i>								
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.398.483,21 €	0,00 €	0,00 €	1.398.483,21 €	0,00 €	0,00 €	1.398.483,21 €	1.326.176,11 €
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	1.238.143,04 €	0,00 €	0,00 €	1.238.143,04 €	0,00 €	0,00 €	1.238.143,04 €	253.416,65 €
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	160.340,17 €	0,00 €	0,00 €	160.340,17 €	0,00 €	0,00 €	160.340,17 €	0,00 €
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	18.825,18 €	0,00 €	0,00 €	18.825,18 €	0,00 €	0,00 €	18.825,18 €	250,00 €
2.2	Summe Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	1.498.307,56 €	0,00 €	0,00 €	1.498.764,90 €	0,00 €	12.768,51 €	1.485.996,39 €	1.379.142,60 €

Verbindlichkeitenübersicht gem. § 52 GemHVO-Doppik für die Gemeinde Gägelow per 31.12.2018

Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2018 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2018 (Bilanzwert)	Abzinsung zum 31.12.2018	Stand zum 31.12.2018 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2017 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.1	Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €			0,00 €
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	152.322,42 €	552.921,20 €	765.896,16 €	1.471.139,78 €	0,00 €	1.471.139,78 €			1.614.168,39 €
	davon									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	152.322,42 €	552.921,20 €	765.896,16 €	1.471.139,78 €	0,00 €	1.471.139,78 €			1.614.168,39 €
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €			0,00 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €			0,00 €
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €			0,00 €
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.885,40 €	0,00 €	0,00 €	14.885,40 €	0,00 €	14.885,40 €			7.883,40 €
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €			0,00 €
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €			0,00 €
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €			0,00 €

Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2018 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2018 (Bilanzwert)	Abzinsung zum 31.12.2018	Stand zum 31.12.2018 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2017 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €								
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	802,00 €	0,00 €	0,00 €	802,00 €	0,00 €	802,00 €			0,00 €
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €			6.100,00 €
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €			0,00 €
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €			6.100,00 €
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	80.420,14 €	0,00 €	0,00 €	80.420,14 €	0,00 €	80.420,14 €			13.670,11 €
4	Summe der Verbindlichkeiten	248.429,96 €	552.921,20 €	765.896,16 €	1.567.247,32 €	0,00 €	1.567.247,32 €			1.641.821,90 €

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
1. Aufwandsermächtigungen				
	Summe Aufwandsermächtigungen			
2. Auszahlungsermächtigungen				
2.1	laufende Auszahlungen			
	Summe laufende Auszahlungen			
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	11402.08270000 - Geringwertige Vermögensgegenstände bis 1000 EUR netto	5.000,00	2.228,55	2.771,45
	11402.09100000-008 Anzahlungen auf Sachanlagen: Kauf Ausrüstungsgegenstände Gemeindearbeiter	2.000,00	0,00	2.000,00
	<i>Summe Teilhaushalt 1</i>	<i>7.000,00</i>	<i>2.228,55</i>	<i>4.771,45</i>
	21502.08272000 - Geringwertige Vermögensgegenstände bis 1000 EUR netto (EDV)	8.800,00	689,72	8.110,28
	21502.09100000-004 Anzahlungen auf Sachanlagen: Kauf Ausstattung Schulräume	17.200,00	1.403,00	15.797,00
	21502.09100000-006 Anzahlungen auf Sachanlagen: Kauf Hard- und Software-Ausstattung (EDV)	39.400,00	0,00	39.400,00
	21502.09600000-014 Anlagen im Bau: Gestaltung Schulhof	12.769,20	0,00	12.769,20
	21502.09600000-065 Anlagen im Bau: Anbau Regionale Schule Proseken	50.000,00	0,00	50.000,00
	<i>Summe Teilhaushalt 3</i>	<i>128.169,20</i>	<i>2.092,72</i>	<i>126.076,48</i>
	11401.03210000-015 - Kindertagesstätten; Anschlussbeiträge Zweckverband Wismar	26.500,00	0,00	26.500,00
	11401.09100000-063 Anzahlungen auf Sachanlagen: Gestaltung Außenanlage Gemeindezentrum	6.500,00	0,00	6.500,00
	11401.09600000-071 Anlagen im Bau: Stellplätze FFW in Proseken	15.000,00	0,00	15.000,00
	12601.08270000 - Geringwertige Vermögensgegenstände bis 1000 EUR netto	9.000,00	6.604,34	2.395,66
	12601.09100000-010 Anzahlungen auf Sachanlagen: Kauf Ausstattung Feuerwehrfahrzeuge	28.700,00	0,00	28.700,00
	12601.09100000-061 Anzahlungen auf Sachanlagen: Kauf Ausstattung Feuerwehr (Möbel, Technik, etc.)	16.000,00	9.552,61	6.447,39
	12601.09600000-056 Anlagen im Bau: Maßnahmen aus dem Löschwasserkonzept	179.250,30	9.323,65	169.926,65
	36601.09100000-012 Anzahlungen auf Sachanlagen: Erwerb von Spielgeräten	1.000,00	0,00	1.000,00
	36601.09100000-032 Anzahlungen auf Sachanlagen: Ersatzpflanzungen von Straßenbäumen	1.000,00	0,00	1.000,00
	54101.04810000-019 - Allgemeiner Grunderwerb: Straße Stofferstorf-Weitendorf	25.000,00	0,00	25.000,00
	54101.04810000-029 - Allgemeiner Grunderwerb: div. Straßengrundstücke	5.000,00	19,34	4.980,66
	54101.09100000-032 Anzahlungen auf Sachanlagen: Ersatzpflanzungen von Straßenbäumen	6.878,85	1.712,41	5.166,44
	54101.09100000-039 Anzahlungen auf Sachanlagen: Kauf Ausstattungsgegenstände an Gemeindestraßen	3.733,18	633,25	3.099,93
	54101.09600000-013 Anlagen im Bau: Umrüstung Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED-Technik	43.001,00	5.399,89	37.601,11
	54101.09600000-070 Anlagen im Bau: Dorferneuerung Ortslage Neu Weitendorf	40.000,00	4.579,12	35.420,88
	<i>Summe Teilhaushalt 4</i>	<i>406.563,33</i>	<i>37.824,61</i>	<i>368.738,72</i>
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			499.586,65
	Summe Auszahlungsermächtigungen			
3.	Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Summe Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			0,00
		genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V

			in €
4. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			
Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Satz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
im Haushaltsjahr	in €				
Maßnahme ...					
Summe					